



RAINBOWS WIEN

Unterstützung und
Begleitung für Kinder
und Jugendliche nach
Trennung/Scheidung der
Eltern oder Tod naher
Bezugspersonen

Impressum:

RAINBOWS-Wien

Malzgasse 1/EG/R1, 1020 Wien

Tel.: 01/907 37 33

wien@rainbows.at | www.rainbows.at

Inhaltsverzeichnis

RAINBOWS-Wien

Vorworte.....	4
Die Organisation	6
Vorwort Landesstelle Wien	8
Die Landesstelle.....	9
Unsere Mitarbeiter*innen.....	9
Eine Mitarbeiterin stellt sich vor.....	11
Die Finanzierung.....	13
Angebote und Zahlen 2023	14
Statistischer Überblick/Evaluierung RAINBOWS-Wien.....	15
RAINBOWS-Gruppen nach Trennung/Scheidung	15
RAINBOWS-YOUTH-Gruppe nach Trennung/Scheidung	18
Einzelbegleitung nach Trennung/Scheidung	19
Trauerbegleitung.....	20
Beratung/Coaching von Eltern und Bezugspersonen bei Trennung/Scheidung.....	22
Familien-, Eltern- und Erziehungsberatung lt § 107 Außerstreitgesetz	23
Beratung/Coaching von Eltern/Bezugspersonen bei lebenslimitierender Erkrankung und nach dem Tod eines nahestehenden Menschen	23
Verpflichtende Elternberatung vor einvernehmlicher Scheidung lt § 95 Außerstreitgesetz.....	24
Aktivitäten RAINBOWS	26
Öffentlichkeitsarbeit.....	31
Bewusstseinsbildung & Vernetzung	32
Qualitätssicherung	35

RAINBOWS-Österreich

Angebote und Zahlen RAINBOWS-Österreich 2023	36
Statistischer Überblick/Evaluierung österreichweit	37
RAINBOWS-Gruppen nach Trennung/Scheidung	37
Gespräche mit dem anderen Elternteil im Rahmen der RAINBOWS-Gruppe.....	38
Einzelbegleitung bei Trennung oder Scheidung der Eltern.....	40
Trauerbegleitung.....	41
Verpflichtende Elternberatung gemäß § 95 Abs. 1a AußStrG vor einvernehmlicher Scheidung.....	43
Aus- und Fortbildung.....	44

Liebe Leserin, lieber Leser!



*„Alles ist schwierig,
bevor es leicht wird.“*

Moslik Saadi



Das Jahr 2023 war ein Jahr, das von vielen Unsicherheiten, bedenklichen Klimaereignissen, weltpolitischen Krisen und Konflikten geprägt war.

Die Österreich-Daten zur internationalen HBSC-Studie (Health Behavior in School-aged Children Study) zeigen besorgniserregende Ergebnisse: Die mentale Gesundheit von Kindern und Jugendlichen verschlechterte sich durch, aber auch nach der Pandemie. Diese Probleme verschärfen sich, wenn es darum geht, veränderte Lebenssituationen zu bewältigen. Wenn Eltern sich trennen oder scheiden lassen, wenn Familienangehörige sterben und gewohnte Strukturen, die Sicherheit und das Gefühl von Normalität geben, sich plötzlich verändern. Altes und Vertrautes löst sich auf und das Neue ist noch unklar und bedrohlich.

In solchen Situationen brauchen Kinder und Jugendliche Erwachsene, die Stütze und Halt bieten und die es ihnen ermöglichen, Kompetenzen zur Neuorientierung zu erwerben.

In den RAINBOWS Begleitangeboten unterstützen wir Kinder und Jugendliche in diesem Prozess, damit sie stark werden, damit sie mit Krisen umgehen können und damit sie von der Unsicherheit, Trauer, Wut und Verzweiflung wieder in die Lebensfreude kommen.

Mit professionell entwickelten pädagogischen Methoden werden Kinder und Jugendliche durch unsere Mitarbeiter*innen unterstützt, ihre Erfahrungen mitzuteilen, sich auszutauschen, Gefühle zu verarbeiten und damit die Chance zu persönlichem Wachstum wahrzunehmen.

Durch die RAINBOWS-Begleitung kann eine situationsangepasste Abschieds- bzw. Trennungskultur gelebt, Empathie für sich und andere entwickelt und Flexibilität, sich in veränderten Situationen zurecht zu finden, erworben werden. All das sind wesentliche Bausteine für eine positive Persönlichkeitsentwicklung, für seelische Gesundheit und für ein gelingendes Miteinander.

Im Namen des Vorstandes von RAINBOWS-Österreich danke ich allen, die durch ihre ideelle und finanzielle Unterstützung dazu beitragen, dass wir auch in finanziell angespannten Zeiten den an uns gestellten Auftrag erfüllen können. Und ich danke allen unseren Mitarbeiter*innen für ihren großartigen, engagierten und hochprofessionellen Einsatz.

Prof.ⁱⁿ Sylvia Sabathi,
Vorsitzende RAINBOWS-Österreich



*„Jeder einzelne ist ein Tropfen.
Aber gemeinsam sind wir ein Meer“*

Ryunosuke Satoro, japanischer Autor



Eine Welt voller Herausforderungen

In einer Zeit, die von Post-Pandemie, Klimakrise, Kriegen und anderen globalen Unsicherheiten geprägt ist, ist das Aufwachsen für Kinder zu einer Herausforderung geworden. Studien zeigen, dass die Belastungen für sie zunehmen – ein Trend, den auch wir in der RAINBOWS-Arbeit spüren.

Dringende Unterstützung für Kinder und Eltern

In solch unsicheren Zeiten wird die Begleitung von Kindern und die Beratung ihrer Eltern und Bezugspersonen noch dringlicher. Unser Anliegen ist es, Kindern einen Raum zu bieten, in dem sie ihre Gedanken, Ängste und Gefühle ausdrücken können, sei es durch Spiel, Kreativität, Bewegung oder Gespräche.

Stärkung für die Zukunft

Wir können die Vergangenheit nicht ändern, aber wir haben die Möglichkeit, Kinder zu stärken, damit sie besser mit neuen familiären Situationen und Herausforderungen umgehen können. Unser Ziel ist es, ihnen zu helfen, positiv in die Zukunft zu blicken und ihre Resilienz zu fördern.

Ein Dank an unsere Mitarbeiter*innen

Unsere Mitarbeiter*innen sind das Herzstück unserer Arbeit – Tag für Tag engagiert, professionell und voller Empathie für Familien und Kinder. Ihnen gebührt ein besonderer Dank für ihren Einsatz.

Wichtige Unterstützung von Partnern*innen

Ein herzliches Dankeschön geht auch an unsere Partner*innen, die unsere Arbeit ideell und finanziell unterstützen. Ihre Hilfe war und ist von großer Bedeutung – verbunden mit der Bitte, auch weiterhin für die RAINBOWS-Kinder da zu sein.

Tragen wir auch in Zukunft gemeinsam dazu bei, dass sich der Regenbogen über ganz Österreich spannen kann!

Mag.^a Dagmar Bojdunyk-Rack,
Geschäftsführerin RAINBOWS-Österreich

Organisationsform

RAINBOWS wurde 1983 in den USA gegründet und wird seit 1991 in allen Bundesländern Österreichs angeboten. 1996 hat sich der Bundesverein RAINBOWS als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Graz konstituiert. 2019 erfolgte die Umgründung in eine gemeinnützige GmbH, der Verein RAINBOWS ist Alleineigentümer der GmbH. Die Vertretung des Vereins nach außen übernehmen der Vorstand und die Geschäftsführung. Die Vertretung der GmbH wird durch die Geschäftsführung wahrgenommen.

Vorstandsmitglieder



Prof. in Sylvia Sabathi
Vorsitzende



Mag. a Susanne Maurer-Aldrian



Karl-Heinz Herper
Stellvertreter-Vorsitzende



Mag. Marek Zeliska



Dkfm. Erich Riavitz
Finanzvorstand



Dr. in Claudia Unger
bis November 2023



Mag. Thomas Erking
Stellvertreter
Finanzvorstand



Mag. Alexander Daum



Dr. in Carmen Kratzer
Schriftführerin



Dr. Dieter Müller



GR in Daniela Gmeinbauer

Trägerorganisation

RAINBOWS-Österreich GmbH
 Grabenstraße 88, 8010 Graz
 Tel.: 0316/68 86 70
 office@rainbows.at
 www.rainbows.at

RAINBOWS-Österreich



Mag.ª Dagmar Bojdunyk-Rack BeD
 Geschäftsführerin
 Studium der Pädagogik,
 Personal- und
 Organisationsentwicklerin



Mag.ª Silke Höflechner-Fandler
 Pädagogische Leiterin
 Erziehungswissenschaftlerin,
 Coach,
 Trauerbegleiterin



Barbara Schlegl
 Organisationssekretariat



Ursula Sammer
 Rechnungswesen



DI (FH) Peter Dorner
 Unterstützung
 Lohnverrechnung

Zusätzlich haben wir zwei Mitarbeiter*innen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50% geringfügig angestellt.

Unser Trainerinnenteam



Mag.ª Dina Elmani-Zanka MSc
 Mal- und Gestaltungs-
 therapeutin, Dipl. Lebens- und
 Sozialberaterin, Kommuni-
 kationswissenschaftlerin



DSAⁱⁿ Martina Haubehofer
 Diplomsozialarbeiterin



Mag.ª Christina Kohlfürst
 Erziehungswissenschaftlerin,
 Mediatorin, Spielpädagogin



Mag.ª Gertrud Larcher
 Pädagogin, Lebens- und
 Sozialberaterin, Sterbe-
 und Trauerbegleiterin,
 Erwachsenenbildnerin
 Mediatorin, Spielpädagogin



Mag.ª Karin Madensky-Zinnecker
 Pädagogin, psychoanalytisch-
 pädagogische Erziehungs-
 beraterin, diplomierte Mental-
 und Bewusstseinstrainerin



Mag.ª Martina Rumpl
 Pädagogin, Mediatorin



Karin Sieberer
 Kindergarten- und
 Früherziehungspädagogin,
 Krisenpädagogin



Ursula Spät
 Kindergartenpädagogin,
 Dipl. Mediatorin



„Bei RAINBOWS bekommen Kinder eine Schatzkiste voller Ressourcen und Werkzeug, um sich gestärkt auf den Weg aus stürmischen Zeiten in ihre neue Lebenssituation zu machen“

Mag.ª Romi Leonhardt

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wir nehmen die erhöhte Belastung der Kinder und Jugendlichen wahr, was sich auch in einer stark gestiegenen Nachfrage widerspiegelt. Insgesamt haben wir im Vergleich zum Vorjahr um 21% mehr Kinder und Jugendliche nach einer Trennung oder Scheidung und um 12% mehr Kinder/Jugendliche, die den Tod eines geliebten Menschen bewältigen mussten, begleitet! Die aktuellen Herausforderungen belasten viele Familien sehr, es kommt vermehrt zu Spannungen, die oftmals zu Trennungen führen. Gerade unsere Zielgruppe - getrennt lebende Eltern erleben existentielle Unsicherheit, wodurch die Zahl der Familien, die sich eine Begleitung der Kinder aufgrund ihrer finanziellen Situation nicht leisten können, noch stärker ansteigt als bisher. So herausfordernd vieles auch oft sein mag, so schön ist es auch, als Teil von RAINBOWS mit einem so großartigen Team zusammenarbeiten zu dürfen, um Kindern und deren Eltern in stürmischen Zeiten stützend zur Seite zu stehen. Vielen herzlichen Dank, dass wir uns auf Vernetzungspartner*innen, Firmen und Einzelspender*innen verlassen können, die unsere Arbeit schätzen und unterstützen!

 Großer Dank geht an die RAINBOWS-Kinder und ihre Eltern/-teile für ihr Vertrauen und ihre positiven Rückmeldungen, die uns sehr freuen und die größte Motivation für unsere Arbeit sind.

 Ebenso bedanken wir uns bei unseren motivierten Mitarbeiter*innen, die mit viel Engagement und großem Einsatz die RAINBOWS Kinder begleiten und tagtäglich hervorragende und nachhaltige Arbeit leisten. Danke, dass ihr all die Vorgaben, Maßnahmen und oft nicht einfachen Bedingungen mitgetragen und mit eurer kreativen, positiven und herzlichen Art dazu beigetragen habt, dass wir so viele Kinder und Familien stärken und durch stürmische Zeiten begleiten konnten.

 Vielen Dank an RAINBOWS-Österreich und die anderen Landesstellen für die rückenstärkende und gute Zusammenarbeit und den regen Austausch.

 Danken möchten wir auch unserem ehrenamtlichen Vorstand, der mit großem Idealismus und Einsatz für RAINBOWS tätig ist und in vielen Sitzungen und Klausuren, an der Weiterentwicklung von RAINBOWS arbeitet.

 Ein herzlicher Dank geht auch an die Partner*innen in der Landesregierung, im Bundeskanzleramt, Bundesministerium für Frauen, Familie und Jugend und bei Licht ins Dunkel, deren finanzielle Unterstützung die Basis für unsere Arbeit darstellt.

 Unser besonderer Dank gilt an dieser Stelle der MA11, die durch das zur Verfügung stellen diverser Räume unsere Arbeit mit den Kindern und Familien ermöglicht.

 Weiters bedanken wir uns bei Mission Hoffnung, Stiftung Zuversicht für Kinder, c/o Swiss Life Select Österreich GmbH, bei allen Firmen und privaten Spender*innen, die durch ihren finanziellen Beitrag ermöglichen, dass Familien, für die der Teilnahmebeitrag nicht leistbar ist, die RAINBOWS-Unterstützung in Anspruch nehmen können.

 Danke auch allen Vernetzungspartner*innen für die gute Zusammenarbeit und Weiterempfehlungen.

Mag.ª Romi Leonhardt

Landesleitung RAINBOWS-Wien

Wien, Jänner 2024

Die Landesstelle



Mag.ª Romi Leonhardt
Landesleitung
Psychologin



Alexandra Pokorny
Büroorganisation/
Sekretariat



Mag.ª Doris Rosenmayr MA
Bereichsleitung Trauer

Unsere Mitarbeiter*innen

RAINBOWS-Gruppenleiter*innen, Berater*innen § 95, Referent*innen, Begleiter*innen



Mag.ª Beatrice Alber
Dipl. Lebensberaterin,
Mediatorin, Psychodrama-
Leiterin



Mag.ª Dina Elmani-Zanka
Mal- und Gestaltungs-
therapeutin, Dipl. Lebens-
und Sozialberaterin



**Mag.ª Michala Baumann-
Kacvinska**
Klinische- und
Gesundheitspsychologin



Karin Kleiss
Frühförderin,
Familienbegleiterin,
Kindergartenpädagogin



**Mag.ª Catherine
Danielopol**
Pädagogin, Coach



Julia Kreamsner
Sozialpädagogin und
Bildungswissenschaftlerin



Saskia Kutzer, MA
Sozialpädagogin



Mag.ª Astrid Rypar
Diplompädagogin,
Diplomierte
Kunsttherapeutin



Monika Lichnovsky
Dipl. Frühförderin,
Familienbegleiterin



Michaela Sint, BA
Dipl. Sozialarbeiterin,
Soziologin



Christine Mayr
Diplompädagogin



Ursula Spät
Kindergartenpädagogin,
Mediatorin



B.A. Marlene Mortensen
Kindergartenpädagogin



Dr.ªn Marion Thuswald
Sozialpädagogin,
Bildungswissenschaftlerin



Mag.ª Julia Mühl
Klinische Psychologin und
Gesundheitspsychologin



Mag.ª Claudia Vögerl
Kindergartenpädagogin,
Heil- u. Sonderpädagogin,
Legasthenietherapeutin



Nicole Müller
Kindergartenpädagogin,
Lebens- und Sozialberaterin



Petra Weltler
Sonder/Heil- und
Sprachpädagogin



**Mag.ª Doris
Rosenmayr MA**
Studium der Pädagogik,
Bildungs- und Kommuni-
kationswissenschaftlerin





Eine Mitarbeiterin stellt sich vor

Karin Kleiß

Wie lange arbeitest du schon bei RAINBOWS und in welchen Bereichen bist du tätig?

Ich bin seit 2014 bei RAINBOWS tätig. Begonnen habe ich als Gruppenleiterin zum Thema Trennung /Scheidung. Mittlerweile bin ich seit vielen Jahren auch in der Einzelbegleitung und Trauerbegleitung tätig.

Was war im Kindergarten-Alter dein Traumberuf?

Das weiß ich gar nicht mehr. In der Volksschule wollte ich Volksschullehrerin werden, vielleicht weil ich meine eigene Lehrerin sehr gerne mochte.

Warum hast du dich entschieden, bei RAINBOWS mitzuarbeiten?

Ich fand die Arbeit interessant und stellte sie mir als gute Ergänzung zu meinem Hauptberuf als Mobile Frühförderin und Familienbegleiterin vor - was ich bis heute auch so erlebe.

Welche Stärken und Fähigkeiten sollte man für diese Arbeit mitbringen?

Interesse und Freude an der Arbeit mit Menschen und sich auf das jeweilige Individuum einstellen zu können sind meiner Meinung nach wichtig, da jede/r Betroffene anders reagiert und unterschiedliche Bedürfnisse hat.

Welchen Herausforderungen stehst du gegenüber?

Mich immer wieder auf die spezielle Situation neu einzulassen und nicht mit einer vorgefertigten Haltung und Erwartung, was hilfreich ist, heranzugehen.

Warum lohnt es sich mit den Kindern/Jugendlichen und ihren Familien zu arbeiten?

Ich konnte von den Kindern und Familien unglaublich viel lernen, es sind immer wieder schöne Erfahrungen und berührende Erlebnisse.

Machen dich die Lebenssituationen der Kinder traurig und leidest du manchmal mit ihnen?

Es gibt immer wieder berührende Geschichten und Situationen, jedoch gibt es in jeder Begleitung auch schöne, hoffnungsvolle Momente, über die ich mich mit den Kindern und Familien dann umso mehr freuen kann.

Welchen Ausgleich hast du zu deiner RAINBOWS-Arbeit?

Zeit mit meiner Familie und Freunden zu verbringen. Außerdem ist Bewegung für mich ein wichtiger Ausgleich. Ich wandere gerne durch den Wald, reite und fahre sehr gerne mit dem Fahrrad.

Eine schöne Erfahrung, eine berührende Begleitung, etwas, was dir immer in Erinnerung bleiben wird.

Eine meiner ersten Trauerbegleitungen ist mir in besonders schöner Erinnerung geblieben. Es war ein 12-jähriger Bursche, dessen Oma gestorben war. Die Zusammenarbeit mit ihm war für mich sehr bereichernd, weil wir viel Spaß miteinander hatten, er war bei allen meiner Angebote mit Begeisterung dabei und war unglaublich kreativ im Gestalten. Zusätzlich konnte ich durch seine offene Art viel über Familiensysteme und die Wichtigkeit der Einbeziehung der Eltern lernen.

Möchtest du sonst noch etwas sagen?

Es macht mir riesige Freude Teil des RAINBOWS-Teams zu sein und ich genieße und schätze den Austausch mit meinen Kolleginnen sehr!



New!

Die RAINBOWS-Homepage für Jugendliche! www.rainbows-youth.at



Wenn Eltern sich trennen, so verlieren Jugendliche Sicherheit und Stabilität. Es fehlt das, was ihnen in ihrem Alltag Halt gegeben hat.

Auch der Tod eines nahestehenden Menschen erschüttert Jugendliche, da sie oft nicht nur mit ihrer eigenen Trauer, sondern auch mit der Unsicherheit darüber, wie sie mit ihren Gefühlen umgehen sollen, konfrontiert sind. In dieser schwierigen Zeit ist Unterstützung entscheidend.

Die neue Webseite bietet Informationen für Jugendliche, die mit Herausforderungen rund um die Trennung,

Scheidung der Eltern oder dem Tod einer nahestehenden Person konfrontiert sind. Sie dient als Plattform, um Fragen zu stellen, Unterstützung zu suchen und mehr über die Angebote von RAINBOWS zu erfahren.

Feedback

*„Ich find's super bei RAINBOWS!
Da kann man spielend lernen, wie
man mit der Trauer umgeht!“*

David, 17 Jahre



Die Finanzierung

Im Jahr 2023 hat RAINBOWS-Wien von folgenden Stellen Förderungen erhalten:

- » Stadt Wien
- » Bundeskanzleramt, Bundesministerium für Frauen, Familie und Jugend
- » Licht ins Dunkel
- » MA 11

Zusätzlich hat RAINBOWS-Wien Unterstützung erhalten von:

- » Beiersdorf GmbH
- » BianConsulting GmbH
- » Bundesarbeiterkammer Wien
- » IKEA
- » Kinder laufen für Kinder
- » Mission Hoffnung
- » OENB
- » OVS Rohwassergasse
- » Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien
- » Raiffeisen Holding Niederösterreich-Wien
- » REWE International
- » Firma Sonnentor, www.sonnentor.at
- » Stiftung Zuversicht für Kinder, c/o Swiss Life Select Österreich GmbH
- » Wirtschaftskammer Wien
- » Einzelspender*innen

Herzlichen Dank
an unsere
Fördergeber*innen,
Spender*innen und
Unterstützer*innen!



Spenden an RAINBOWS

Als gemeinnützige Organisation sind wir auf Spenden angewiesen, um die betroffenen Kinder und Jugendlichen nach einer Trennung oder einem Todesfall unterstützen zu können! RAINBOWS ist mit dem Spendengütesiegel ausgezeichnet, Spenden sind steuerlich absetzbar!

Angebote und Zahlen

RAINBOWS-Wien 2023





Statistischer Überblick/Evaluierung RAINBOWS-Wien

Scheidungsstatistik

Die Zahl der von Scheidung betroffenen minderjährigen Kinder (unter 18 Jahren) beläuft sich im Jahr 2022 auf 11.471 (Statistik AUSTRIA, Mai 2023).

In Wien betrug die Zahl der Ehescheidungen 13.329, 2.467 Kinder und Jugendliche unter 18

Jahren waren/sind von der Scheidung ihrer Eltern betroffen. Zu berücksichtigen ist, dass in dieser Statistik die Zahl der Trennungen bei Lebensgemeinschaften als auch die Zahl jener Kinder und Jugendlichen, die vom Tod einer nahen Bezugsperson betroffen sind, nicht erfasst wird.



RAINBOWS-Gruppen nach Trennung/Scheidung für Kinder von 4 bis 13 Jahre

33 GRUPPEN/173 KINDER

- 80 Buben, 98 Mädchen

Altersstufen

- 4 - 5 Jahre: 39 Kinder
- 6 - 8 Jahre: 68 Kinder
- 9 - 11 Jahre: 52 Kinder
- 12 - 14 Jahre: 14 Kinder

GRUPPEN
KINDER, ALTER,
STUNDEN,
STANDORTE....

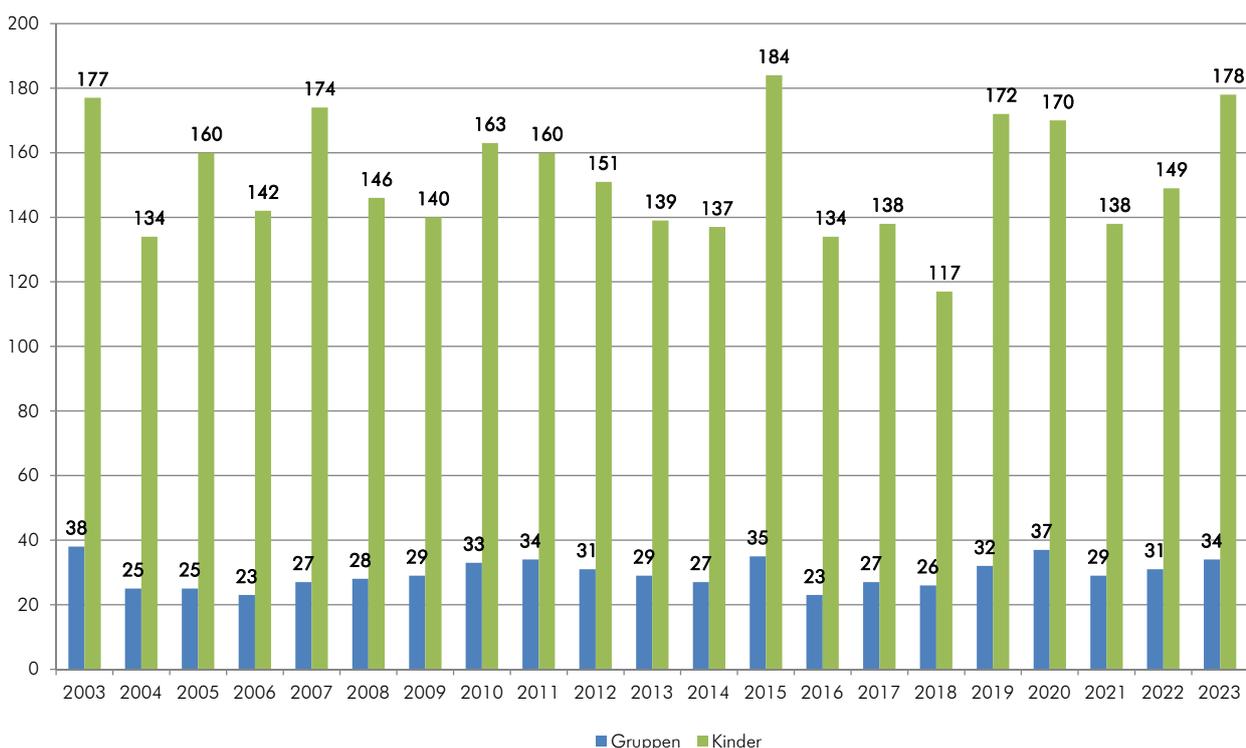
Wenn Eltern sich trennen, stehen Kinder und Jugendliche vor einer völlig neuen Lebenssituation, die auf den ersten Blick oftmals schwer zu bewältigen ist. Unterstützung bietet das gruppenpädagogische Angebot von RAINBOWS. Es richtet sich an Kinder zwischen 4 und 13 Jahren, wobei die Kleingruppen (vier bis fünf Kinder) altersgemäß zusammengefasst sind. In 12 wöchentlichen Gruppentreffen unter der Leitung einer speziell qualifizierten RAINBOWS-Gruppenleiter*in werden die Themen, die im Zusammenhang mit der Trennung oder Scheidung auftreten, altersgerecht bearbeitet - im kreativen Gestalten, durch Bewegung, im spielerischen Tun oder im Gespräch. Die Kinder erhalten Anregungen, ihre Gefühle auf verschiedene Arten zum Ausdruck zu bringen und entdecken ihre Stärken und Ressourcen. Drei begleitende Gespräche mit den Eltern bzw. Elternteilen runden das gruppenpädagogische Angebot ab.

Im Rahmen der RAINBOWS-Gruppen haben:

- » die anmeldenden Elternteile von allen Kindern an den begleitenden Elterngesprächen im Rahmen der Gruppen teilgenommen
- » die Elternteile von 71 Kindern haben gemeinsam an den begleitenden Elterngesprächen teilgenommen
- » 22 nicht anmeldende Elternteile haben gesondert an einem Einzel- oder Gruppengespräch teilgenommen.
- » 27 Elternteile haben Informationen über RAINBOWS z.B. bei einem Beratungsgespräch erhalten.

Insgesamt waren daher 76,9% der anderen Elternteile (und 100% der anmeldenden Elternteile), deren Kinder an einer RAINBOWS-Gruppe teilgenommen haben, über RAINBOWS informiert.

Statistischer Überblick Wien 2003 - 2023: Gruppen- vs. Kinderzahlen



Feedback

von Eltern über die RAINBOWS-Gruppe

„Ich bin wirklich sehr glücklich, dass wir hier bei Ihnen eine so tolle zusätzliche Unterstützung gefunden haben. Meine Tochter freut sich Woche für Woche auf ihr Treffen mit den anderen Kindern und ich bin als Mama sehr beruhigt und begeistert, wie liebevoll und umsichtig RAINBOWS hier vorgeht und wie toll ihr Konzept ist. An dieser Stelle auch gleich ein Riesenkompiment an die Gruppenleiterin, sie macht das wirklich toll und man merkt den Kindern ganz deutlich an, wie wohl sie sich mit ihr fühlen.“ Mutter, Tochter, 10 Jahre

„Am liebsten würde ich wieder in eine Gruppe gehen, das hat Spass gemacht.“ Bub, 5 Jahre

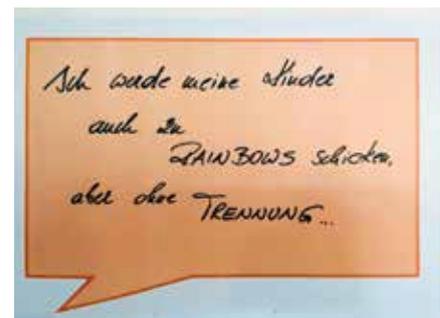
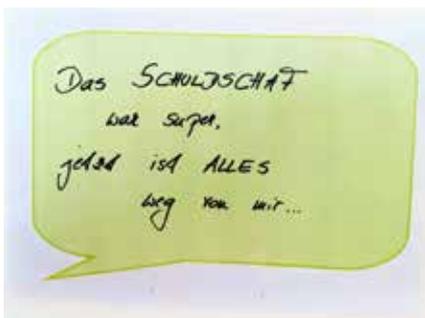
„Vielen herzlichen Dank, dass es euch gibt, ich bin so erleichtert, dass ihr für meinen Sohn da ward, ich weiß nicht, wie ich das alleine geschafft hätte!“ Mutter, Sohn, 5 Jahre

„Schade, dass es vorbei ist, die Kinder sind so gerne gekommen, danke das es euch gibt!“ Vater, Tochter, 5 Jahre, Sohn, 8 Jahre

„RAINBOWS hat meiner Tochter bei einer wirklich hässlichen Scheidung wirklich sehr geholfen. Ich weiß echt nicht, wie ich das ohne RAINBOWS geschafft hätte. Von daher eine ganz klare Empfehlung für RAINBOWS, hier wird exzellente Ageleistet!“ Mutter, Tochter, 11 Jahre

„RAINBOWS ist ein großartiger Verein, meine große Empfehlung! Ihr habt unseren Kindern und uns so gut durch unsere Trennung geholfen, ich bin ewig dankbar!“ Mutter, Tochter, 12 Jahre

„Herzlichen Dank für die Unterstützung, die uns durch RAINBOWS geboten wurden. Ihr seid eine tolle Hilfe und wichtige Institution.“ Mutter, Sohn, 10 Jahre



Feedback

über Einzel- oder Gruppengespräche mit dem anderen Elternteil, der nicht an den begleitenden Elterngesprächen teilgenommen hat

„Danke für das Extragespräch und dass das möglich ist, wenn man als Eltern nicht zusammen zum Gruppengespräch kommen kann und möchte.“ Vater, Sohn, 5 Jahre

“



RAINBOWS YOUTH-Gruppe

1 GRUPPE/5 JUGENDLICHE

- 3 Mädchen, 2 Burschen

GRUPPEN JUGENDLICHE

Im Rahmen dieser Gruppe, die sich fünfmal für 3 Stunden innerhalb von 3 Monaten trifft, haben 13 bis 17 Jährige die Möglichkeit, sich mit Gleichbetroffenen über ihre Lebenssituation auszutauschen und die Gruppe aktiv mitzugestalten. Die Jugendlichen werden angeregt, sich mit der

aktuellen Familiensituation, ihren Gefühlen, ihrem persönlichen Netzwerk und ihren Stärken auseinanderzusetzen und lernen so die neue Lebenssituation anzunehmen. Begleitend finden zwei Informationsgespräche mit den Eltern statt.



Feedback

von Jugendlichen über die Gruppe und Rückmeldungen von Eltern über die Gruppe



„Es ist angenehm und erleichternd.“

Bub, 13 Jahre

„Ich würde es auch anderen Jugendlichen empfehlen, weil man sich dann nicht allein fühlt!“

Mädchen, 14 Jahre

„Schön, mit anderen darüber zu reden!“

Mädchen, 14 Jahre

EINZEL
BEGLEITUNG

Einzelbegleitung nach der Trennung/Scheidung

69 KINDER, 271 STUNDEN

- 29 Buben, 70 Mädchen

Altersstufen

- 4 - 5 Jahre: 20 Kinder
- 6 - 8 Jahre: 27 Kinder
- 9 - 11 Jahre: 8 Kinder
- 12 - 14 Jahre: 11 Kinder
- 3 Jugendliche

98 GESPRÄCHE MIT DEN ELTERN/-TEILEN

Insgesamt haben wir im Jahr 2023 247 Kinder und Jugendliche nach einer Trennung oder Scheidung in den RAINBOWS-Gruppen und Einzelbegleitungen bei der Annahme ihrer neuen Familiensituation unterstützt! Das ist im Vergleich zum Jahr 2022 ein Plus von 21%!

EINZELBEGLEITUNGEN
KINDER, ALTER,
STUNDEN,
BERATUNGEN....

Diese wendet sich an Kinder und Jugendliche, deren Eltern sich gerade im Trennungsprozess befinden und die aufgrund dieser Familiensituation besonders belastet sind. Ziel ist es, die Zeit

bis zum Start der nächsten RAINBOWS Gruppe zu überbrücken und die betroffenen Kinder und Jugendlichen zu entlasten und zu stärken.

Feedback

von Eltern und einer Gruppenleiterin über die Einzelbegleitung



„Es war ein respektvoller, wertschätzender Umgang mit meiner Tochter. Die Mitarbeiterin hatte immer ein offenes Ohr für aktuelle Herausforderungen.“ *Mutter, Tochter, 7 Jahre*

„Herzliche, individuelle Betreuung.“ *Vater, Sohn, 9 Jahre*

„Mein Sohn hat sich immer auf die Stunden gefreut und war danach viel glücklicher. Er hat einen Raum bekommen, über das zu reden, was er sich vielleicht mit uns nicht traut.“ *Mutter, Sohn, 8 Jahre*

„Mein Sohn ist so gerne hin gegangen. Danke für die Offenheit!“ *Mutter, Sohn, 7 Jahre*

„Eine Hauptaufgabe lag in den Gesprächen mit den Erwachsenen. Die Kinder konnten gestärkt werden in ihrem Selbstwert und in ihren Wahrnehmungen.“ *Gruppenleiterin*



Trauerbegleitung bei Tod eines nahestehenden Menschen

31 TRAUERBEGLEITUNGEN, 31 KINDER

- 19 Buben, 12 Mädchen
- 28 Bezugspersonen
- 151,5 Stunden

Altersstufen

- 4 - 5 Jahre: 13 Kinder
- 6 - 8 Jahre: 7 Kinder
- 9 - 11 Jahre: 7 Kinder
- 12 - 14 Jahre: 3 Kinder
- 1 Jugendliche

1 TRAUERGRUPPE, 6 KINDER

- 3 Buben, 3 Mädchen
- 6 Bezugspersonen
- 7 Stunden

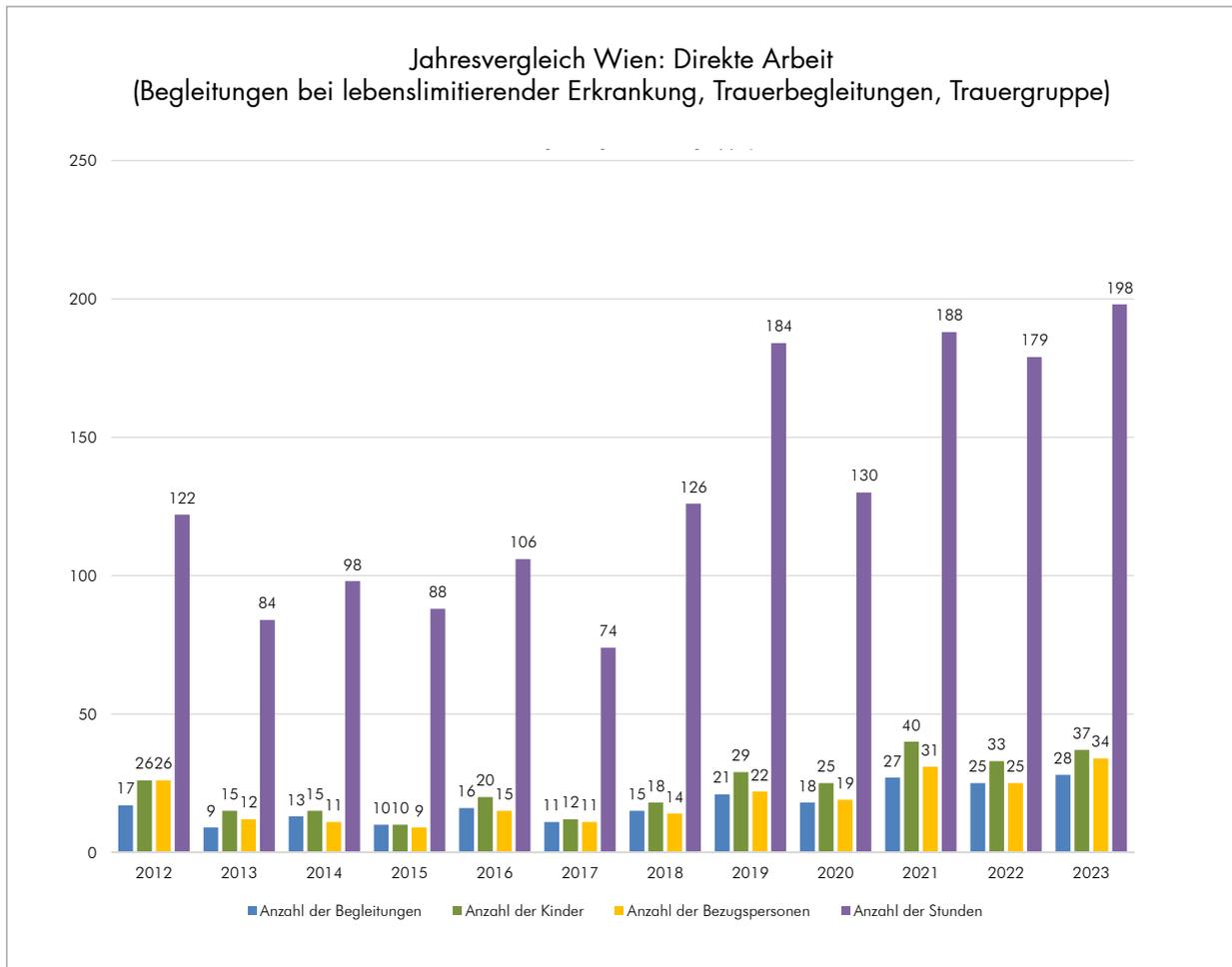
Im Jahr 2023 wurden um 12% mehr Kinder/Jugendliche als im Vorjahr, die den Tod eines geliebten Menschen bewältigen mussten, von RAINBOWS begleitet!

TRAUER-
BEGLEITUNGEN
KINDER, ALTER,
STUNDEN,
BERATUNGEN....

Der Tod eines Menschen, der zur eigenen Familie gehört oder zu dem das Kind eine ganz besondere Beziehung gehabt hat, stellt eine besondere Belastungssituation dar. Die Welt des Kindes gerät aus den Fugen. RAINBOWS bietet für diese Kinder und Jugendlichen eine bedürfnisorientierte und individuelle Unterstützung zur Bewältigung dieser schwierigen Lebenssituation. Das Angebot erfolgt zeitlich und örtlich flexibel, angepasst an die Bedürfnisse der Betroffenen. Die Kinder werden in ihren Ressourcen im Umgang mit dem Tod gestärkt, erfahren eine Begleitung in ihrer Trauer und finden durch Erinnerungsarbeit und Abschiedsrituale einen individuellen Weg durch ihren Trauerprozess.

Begleitung bei lebenslimitierender Erkrankung

Wenn ein Familienmitglied lebenslimitierend erkrankt ist, stehen Kinder und Jugendliche oft im Schatten der Ereignisse. Bei RAINBOWS finden sie einen Platz, an dem sie alle Fragen stellen und ihre Gefühle ausdrücken können. Sie werden in der schweren Zeit entlastet und gestärkt, was auch ihr Gefühl der Hilflosigkeit reduziert und bekommen Wege aufgezeigt, wie sie die verbleibende Zeit mit dem schwer erkrankten Familienmitglied nutzen und von ihm Abschied nehmen können.



Feedback

von Eltern und Kindern über die Trauerbegleitung



„Die warmherzige und unterstützende Begleitung hat D. geholfen, seine Gefühle besser in Balance zu bringen.“ Mutter, Sohn, 10 Jahre

„Mein Kind hat gelernt sich mehr zu öffnen und mit mir über seine Trauer zu reden.“ Mutter, Tochter, 9 Jahre

„V. hat es sehr gut gefallen, er hat sich immer auf die Stunden gefreut.“ Mutter, Sohn, 8 Jahre

„Es war eine tolle Trauerbegleitung, da J. und Jo. ganz feine, kreative junge Menschen sind.“ Trauerbegleiterin





Beratung/Coaching von Eltern und Bezugspersonen bei Trennung/Scheidung

Vor/während und nach einer Trennung/Scheidung wurden:

- **151 PERSÖNLICHE BERATUNGSGESPRÄCHE**
- **497 TELEFONISCHE BERATUNGSGESPRÄCHE**
- laufend Informationsgespräche bei Anmeldung der Kinder/Jugendlichen mit Eltern und Bezugspersonen geführt.

**BERATUNGS-
GESPRÄCHE
ELTERN...**

Mit folgenden Fragen haben sich die Eltern an RAINBOWS gewendet:

- » Wie sagen wir unserem Kind, dass wir uns trennen?
- » Wann ist der passende Zeitpunkt für eine RAINBOWS-Gruppe?
- » Wann und wie sollen die Kinder die neuen Partner kennenlernen?
- » Mein Kind lehnt meinen neuen Partner/in ab, was können wir tun?
- » Unser Kind weint viel und möchte, dass wir wieder zusammen sind, wie gehen wir damit um?
- » Unser Kind versucht uns wieder zusammen zu bringen, wie können wir ihm vermitteln, dass wir getrennt bleiben?
- » Mein Kind will nicht zum Vater/zur Mutter...was soll ich tun?
- » Wie kann ich guten Kontakt zu meinem Kind halten, wenn ich der/diejenige bin, der/die auszieht?
- » Wie können wir die Besuchszeiten optimal regeln?
- » Unserem Kind geht es vor und nach den Besuchswochenenden nicht gut, sollten wir etwas verändern?
- » Die Schule meldet uns rück, dass unser Kind unkonzentriert ist und oft aggressiv wird seit wir uns getrennt haben, was können wir tun?
- » Unser Kind möchte plötzlich nicht mehr in den Kindergarten gehen und klammert an uns.
- » Unser Kind näst in der Nacht wieder ein, kann es an der Scheidung liegen?





Familien-, Eltern – oder Erziehungsberatung nach § 107 Abs. 3 Z. 1 Außerstreitgesetz

Falls es den Eltern nach einer Trennung oder Scheidung nicht gelingt, Regelungen in Bezug auf Obsorge und Kontakt zu treffen und einzuhalten, die im besten Interesse des Kindes sind, kann das Gericht eine Familien-, Eltern- oder Erziehungsberatung nach § 107 Abs. 3 Z. 1 AußStrG [1] anordnen. Sie unterstützt Eltern dabei, den Blick

auf die Bedürfnisse und Nöte ihres Kindes/ihrer Kinder zu richten.

Im Jahr 2023 haben wir:

- » 6 Elternpaare in 12,5 Stunden dabei unterstützt, Lösungen in Bezug auf Obsorge- und Kontaktregelungen zum Wohl ihres Kindes/ihrer Kinder zu finden.



Beratung/Coaching von Eltern und Bezugspersonen bei lebenslimitierender Erkrankung und nach dem Tod eines nahestehenden Menschen

- 5 PERSÖNLICHE BERATUNGSGESPRÄCHE
- LAUFEND TELEFONISCHE BERATUNGSGESPRÄCHE
mit Elternteilen/Bezugspersonen geführt

BERATUNGSGESPRÄCHE
ELTERN...

Mit folgenden Fragen haben sich die Eltern/Bezugspersonen an RAINBOWS gewendet:

- » „Soll das Kind mit zum Begräbnis kommen?“
- » „Wie sagen wir unseren Kindern, dass der Opa gestorben ist?“
- » „Seine Mutter ist verstorben, das Kind zeigt keine Traurigkeit. Wie gehe ich damit um?“
- » „Ich habe eine lebensverkürzende Diagnose. Wie viel Wahrheit verträgt meine 10 jährige Tochter?“
- » „Ich habe Krebs. Wie soll ich mit meinen Kindern darüber sprechen?“

Auch Kindergartenpädagog*innen, Lehrer*innen und andere Berufsgruppen nehmen Kontakt mit RAINBOWS auf, wenn sie in ihrem Arbeitsalltag mit einem Todesfall konfrontiert werden. Beim Tod eines Kindes, dem Tod eines Elternteils oder auch dem Tod einer Bezugsperson des Kindes im professionellen Kontext besteht unsere Arbeit in

erster Linie in einem Coaching der betroffenen Gruppe, um diese im Umgang mit den Kindern, die von dem Verlust betroffen sind, zu stärken.

6 Anfragen von Fachpersonen zu Trauer/Tod

wurden persönlich, telefonisch oder per Mail beantwortet.

Aus folgenden Anlässen wurde mit RAINBOWS Kontakt aufgenommen:

- » Prosoz - Team Familientraining. Tod der Mutter in einer betreuten Familie.
- » Kindergartenpersonal – verstorbener Elternteil, wie gehen wir in der Gruppe damit um.
- » Schulsozialarbeiterin – Vater eines Kindes verstorben, wie können wir in der Schule unterstützen?



Verpflichtende Elternberatung vor einvernehmlicher Scheidung lt § 95 Außerstreitgesetz

11 GRUPPENBERATUNGEN/VORTRÄGE

- 95 Teilnehmer*innen

69 ELTERNPAARBERATUNGEN

- 138 Teilnehmer*innen
- Standorte: 1020, 1150, 1130, 1160, 1230

38 EINZELBERATUNGEN

- Standorte: 1020, 1150, 1130, 1160, 1230

Insgesamt haben sich 271 Elternteile vor einer einvernehmlichen Scheidung von RAINBOWS beraten lassen – ein Plus von 20% im Vergleich zu 2022!

BERATUNGEN § 95

EINZEL- ELTERNPAAR- UND
GRUPPENBERATUNGN,
STANDORTE...

Um Eltern für die Bedürfnisse ihrer Kinder in Trennungssituationen zu sensibilisieren und darin zu unterstützen, die Elternschaft auch nach einer Trennung gemeinsam zu gestalten und zu verantworten, bietet RAINBOWS an vielen Standorten Elternpaar-, Einzel- und Gruppeninformationsver-

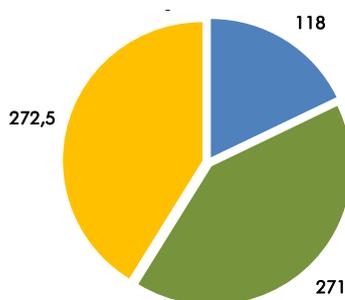
anstaltungen an. Unsere Mitarbeiter*innen sind hervorragend geeignet, Eltern für die Bedürfnisse ihrer Kinder zu sensibilisieren und die Wünsche der Kinder authentisch weiterzugeben. Eltern in ihrer Rolle als Mutter und Vater zu stärken.

Feedback

der Eltern nach den Beratungen/
Gruppeninformations-
veranstaltungen

„Wir fühlen uns nach dieser Beratung sicherer, wie wir mit unseren Kindern darüber reden und was wir berücksichtigen müssen. Wir haben sehr viele Tipps bekommen, vielen Dank!“

Anzahl der
Veranstaltungen/Beratungen/Teilnehmer*innen
gesamt



■ Anzahl der Veranstaltungen/Beratungen ■ Anzahl der Teilnehmer*innen ■ Anzahl der Stunden



Tipp RAINBOWS-Tipp für den Oktober

Sie ermöglichen Ihrem Kind die Teilnahme an einer RAINBOWS-Gruppe, damit es in stürmischen Zeiten gestärkt wird. Wir werden Ihr Kind sehr gut unterstützen, doch es gibt auch vieles, was Sie tun können, um Ihr Kind und sich zu entlasten. Mit unseren monatlichen Tipps möchten wir Sie gerne dazu anregen.

HALT GEBEN

Der Oktober kommt mit wunderbaren Farben - gelb, rot, orange, golden leuchtend. Doch er ist auch der Monat, in dem die Blätter wieder abfallen. Dann wird sichtbar, was ihnen Halt gab: Stamm, Äste, Zweige. Dann kann sich zeigen, dass das, was wie eine riesige Baumkrone erschien, die Kronen zweier Bäume sind.

Nach einer Trennung verändert sich für die Kinder der Alltag mit Mama und Papa. Manchmal ist eine Bezugsperson weniger präsent und das Kind muss sich auch auf neue Wohnsituationen einstellen. Kinder brauchen Orientierung und Sicherheit, sie müssen über Abmachungen und Veränderungen so bald wie möglich informiert werden.

Es ist für ein Kind wichtig, dass es nach der Trennung zu beiden Elternteilen möglichst viel Kontakt hat, um eine lebendige Beziehung zu beiden zu leben. Zunehmend mehr Eltern entscheiden sich für das Modell der Doppelresidenz.

RAINBOWS-Tipps:

- Ihr Kind braucht Zeit mit beiden Elternteilen!
- Fixe Papa- und Mama-Tage geben Ihrem Kind Sicherheit! Es kann sich besser auf den anderen Elternteil und die gemeinsame Zeit mit diesem einstellen, wenn klare Kontaktzeiten vereinbart werden. Vor allem jüngere Kinder sollen auf die Kontakte vorbereitet werden, indem dem Kind gesagt wird, wann „Papatage“ oder „Mamatage“ stattfinden. Ab der Pubertät sollten die Kontakte nicht mehr ohne Mitbestimmung der Kinder erfolgen.
- Daheim ist für Ihr Kind überall dort, wo es sich zu Hause fühlt. Schaffen Sie für Ihr Kind an jedem Wohnort einen gemütlichen Rückzugsort, an dem es sich wohl fühlt.
- Wenn Ihr Kind von seinem Vater oder seiner Mutter weinerlich, gereizt oder aggressiv zurückkommt, sollten Sie sich davon nicht irritieren lassen. Denn jedes Mal wenn Ihr Kind bei seinem Papa ist, muss es sich von der Mutter trennen und nach jeder verbrachten Zeit mit dem Vater, muss sich das Kind auch wieder von ihm trennen. Das ist nicht leicht und es braucht Zeit, diese Trennungssituation und den neuerlichen Abschied zu akzeptieren. Von der vereinbarten Kontaktregelung sollte deshalb nicht abgegangen werden.
- Wichtig ist auch, Kontaktregelungen immer wieder entsprechend sich verändernder Lebensumstände und Alter anzupassen.
- So verbringen z.B. Jugendliche - unabhängig ob ihre Eltern getrennt sind oder nicht - zunehmend Zeit mit ihren Freund*innen und haben daher weniger Zeit für ihre Eltern.





Aktivitäten RAINBOWS-Wien

Kinder laufen für Kinder



Mit einer Teilnahme bei „Kinder laufen für Kinder“ unterstützen Schulen gemeinsam mit ihren Schüler*innen soziale Projekte. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der OVS Rohrwassergasse, die heuer für RAINBOWS Wien mit dabei waren, man sieht den Kindern die pure Freude am Laufen und Gutes Tun an, vielen Dank!

Am 7. Juni fand auf dem Sportplatz der Sportunion Hetzendorf in der Hervicusgasse der Kinderlauf „Kinder laufen für Kinder“ statt. Die Kinder liefen zwanzig Minuten so oft sie konnten um den Fußballplatz und erreichten dabei wirklich hervorragende Leistungen. Alle gaben ihr Bestes und so gelang den Kindern eine Runde nach der anderen erfolgreich zu bewältigen. Den Kindern machte es sichtlich Freude, gemeinsam die Runden zu drehen und mit ihrer Leistung etwas dafür beizutragen, dass anderen Kindern und Familien, die in schwierigen Situationen sind, geholfen werden kann. Bei idealen Bedingungen begann nach einer großen Eröffnung in der Aula der Lauf und alle Klassen nahmen der Reihe nach an diesem besonderen Laufereignis teil. Begleitet mit Musik und den tüchtigen Helfer*innen der 3c der Sportmittelschule mit ihrer Klassenlehrerin Sabine Gruber, zeigten alle Kinder große Begeisterung am Laufbewerb. Es wurden auch einige Ehrengäste eingeladen, die vom Einsatz der Kinder begeistert waren. Aufgrund der großen Anzahl an Runden und der verkauften Lose konnten 12.650€ an Spendengeldern eingenommen werden. Danke an die Organisator*innen und natürlich an die Kinder für diese wirklich großartige Aktion!



In den RAINBOWS Landesstellen Wien gab es heuer doppelten Grund zum Feiern.



10 Jahre Alex



Dagmar und Doris 1

Alexandra Pokorny feiert ihr 10-jähriges Engagement in den Landesstellen Wien & Niederösterreich. In der Landesstelle Niederösterreich wurde darauf gemeinsam angestoßen und eine Urkunde überreicht. Doris Rosenmayr ist seit 5 Jahren in Wien mit dabei. Unsere Geschäftsführerin Mag.^o Dagmar Bojdunyk-Rack überreichte ihr persönlich, im Rahmen unseres LandesleiterInnentreffens, eine Urkunde. Danke für die gute Zusammenarbeit, die tatkräftige Unterstützung und den einfühlsamen Umgang mit den RAINBOWS-Mitarbeiterinnen und Familien!



Ikea Spende für unsere Räumlichkeiten

Um unsere neue Landesstelle kinderfreundlicher, bunter und freundlicher zu gestalten, hat uns Ikea Nord bereits mit Spendenaktionen unterstützt. 2023 ermöglicht uns Ikea mit einem Gutschein aus Einnahmen, die mit den Spenden an der Ersatzteilebar gemacht wurden, unsere stark in die Jahre gekommene und nicht mehr funktionstüchtige Küche neu zu planen und mit neuen Geräten auszustatten. Wir möchten uns sehr herzlich dafür bedanken, Ikea hat einen großen Teil dazu beigetragen, dass sich die RAINBOWS Kinder, Eltern und Mitarbeiter*innen bei uns in der Landestelle wohl fühlen.

im Bild oben: Tanja Buratti, Market Manager IKEA Wien Nord, IKEA Mitarbeiterin, Romi Leonhardt, Michael Petera, Kundenservice Chef IKEA Wien Nord



Exkursion Zentralfriedhof



Am 13. Juni traf sich ein Teil des Wiener Teams der Trauerbegleiterinnen zur Exkursion beim Zentralfriedhof. Es gab Interessantes und Skurriles über die Geschichte des Friedhofs zu erfahren. Außerdem durften die Ehrengruppe für Udo Jürgens, Kurt Ostbahn, Manfred Deix u.a., der Waldfriedhof, die Politikergräber und auch die besonders berührende „Babygruppe“ besucht werden. Vielen Dank an Daniel Pantelic von der Bestattung Wien, der dem RAINBOWS Team bei diesem Spaziergang so viel Wissenswertes vermittelt hat!



Karenzfrühstück Raiffeisen Niederösterreich Wien
(Fotocredit: Raiffeisen NÖ-Wien)

Langjährige Kooperation mit der Raiffeisen Holding Niederösterreich-Wien

Seit 10 Jahren unterstützt die Raiffeisen finanziell und ideell die beiden Landesstellen RAINBOWS-Niederösterreich und RAINBOWS-Wien. Die Kontinuität dieser Verbindung macht es möglich, langfristig zu planen und die Angebote bei RAINBOWS auszubauen.

Im Rahmen dieser Kooperation fand auch heuer wieder ein RAINBOWS-Online-Vortrag für Mitarbeiter*innen statt. Mag.^a Dina Elmani-Zanka referierte zum Thema „Meine Superkräfte“ - Widerstandskraft von Kindern und Jugendlichen im Alltag fördern“. Manche Menschen sind wahre Stehaufmännchen und kein Sturm wirft sie um. Wie und warum Menschen in Krisen handlungsfähig bleiben wurde erörtert sowie das kleine Einmaleins der Resilienz und Selbstwertstärkung mit Tipps und Methoden für mehr Widerstandskraft im Alltag.

Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien

Ein nettes Beisammensein und Wiedersehen erleben Raiffeisen-Mitarbeiter*innen beim „Karenzfrühstück“ der Raiffeisen, wo alle karenzierten Mütter und Väter gemeinsam mit Generalanwalt Mag. Erwin Hameseder einen gemütlichen Vormittag verbringen. Heuer durften wir von RAINBOWS mit Mag.^a Dina Elmani-Zanka wieder zweimal mit dabei sein und haben RAINBOWS-Methoden zum Thema „Gefühle“ mitgebracht.

Neu ins Leben gerufen wurde die Möglichkeit der finanziellen Unterstützung der Teilnahme an einem RAINBOWS-Angebot für Mitarbeiter*innen der Raiffeisen und das Angebot von RAINBOWS-Beratungen am Wilhelm-Raiffeisen-Platz 1 in 1020 Wien. Wir bedanken uns sehr herzlich für die treue finanzielle Unterstützung und Zusammenarbeit!

RAINBOWS goes VIENNA CITY MARATHON – Durch Bewegung etwas bewegen

Viele Teilnehmer*innen des Vienna City Marathons unterstützen VCM Charity und sehen es als ihre Herzensangelegenheit für den guten Zweck zu laufen. Auch für RAINBOWS kann seit 2022 gelaufen werden. Am 23.04. gingen engagierte Läufer*innen für RAINBOWS an den Start.





Teamtreffen

Österreichweites LandesleiterInnen Treffen fachlicher Austausch, intensives Arbeiten

Bei den Landesleiter*innen Treffen aller Bundesländer wird zusammen Expertenwissen vertieft. Austausch, Ideensammlungen und gemeinsame Themenbearbeitung sind uns für die Qualitätssicherung ein wichtiges Anliegen und machen RAINBOWS zukunftsfit.



Frauenmesse der GPA

Im April fand die GPA Frauen Info Messe für Betriebsrät*innen statt, bei der wir mit einem bunten RAINBOWS Stand mit dabei waren. Besonders gefreut hat uns das rege Interesse an unseren Angeboten, sowie der gute Austausch und die Möglichkeit der Vernetzung vor Ort.



OKTO TV- „Wendepunkte“

Mitte Dezember haben Antonia Wagner und Florian Pirnbacher von OKTO TV das Wiener RAINBOWS Büro besucht. Für die letzte der insgesamt 8 Folgen des Formats „Wendepunkte“ wurde Doris Rosenmayr zum Thema Tod und Sterben interviewt. Die Frage, ob und wie man mit Kindern über den Tod sprechen soll, begegnet den Trauerbegleiterinnen auch in ihrer täglichen RAINBOWS-Arbeit immer wieder. Danke an das Team von OKTO TV für das Aufgreifen eines so wichtigen Themas und für den gelungenen Beitrag!

BianConsulting GmbH unterstützt RAINBOWS-Wien seit vielen Jahren!

Frei nach dem Zitat: „In Kindern liegt unsere Zukunft!“ trägt BianConsulting GmbH seit vielen Jahren mit einer jährlichen Spende dazu bei, dass es auch Kindern in stürmischen Zeiten möglich wird, deren Glück und Potenzial so schnell wie möglich zu entfalten. BianConsulting GmbH ist hierfür wichtig, Organisationen zu wählen, die Qualität liefern und schlanke Strukturen aufweisen, sodass die maximalen Möglichkeiten bei den Kindern ankommen!

Wir freuen uns sehr, dass dafür RAINBOWS-Wien ausgewählt wurde und bedanken uns sehr herzlich für die langjährige Treue und großartige Unterstützung.

BianConsulting
Advisory | Business Development | Management



Teamwork makes the Dream work

Sowohl das Wiener RAINBOWS Team, als auch das Team aller RAINBOWS Leiter*innen aus ganz Österreich tauscht sich bei mehreren Treffen im Jahr fachlich und inhaltlich aus. Bei unserem Teamtreffen in der Landesstelle RAINBOWS Wien hat uns der Psychotherapeut Mag. Florian Kwauka einen fachlichen und praxisorientierten Einblick in die narzisstische Persönlichkeitsstörung gegeben.

RAINBOWS Fortbildung für Freiwillige

Heute mag ich nicht

Wie wirken sich Trauer / Verlust / Trennungserlebnisse auf das (Lern)Verhalten von Kindern aus und wie kann ich damit konstruktiv umgehen?

Ziel dieses 4-stündigen Seminars ist es, Freiwillige, die mit Kindern im Alter zwischen 4 und 14 Jahren zu tun haben, für Reaktionen nach einem Verlustereignis zu sensibilisieren und ihr Verhalten besser zu verstehen.

Inhalte:

- Wie unterscheidet sich kindliche von Erwachsenen-Trauer?
- Was sind mögliche Reaktionen auf einen Verlust?
- Was ist das bei mir aus?
- Wie kann ich Kinder in dieser herausfordernden Zeit gut begleiten?
- Wo liegen meine Grenzen und welche weiteren Unterstützungsangebote gibt es?

Methoden: Interaktiver Input inkl. Tipps für weitere Lektüre (auch für Kinder), Selbstreflexion, Begleitung von selbst mitgebrachten Fallbeispielen, Ausprobieren von verschiedenen Möglichkeiten Gefühle auszudrücken

Seminarleitung: Mag. Doris Rosenmayr, Stütz- und Kooperationsbeauftragte

„Bei RAINBOWS bin ich neben meinen Funktionen als Bereichsleiterin in der Landesstelle, tätig auch für Beratungen, Eingelassen nach Trennung/Scheidung sowie auch Trauerbegleitungen vor und/oder nach dem Todestfall einer nahestehenden Person. Das bedeutet an der Arbeit mit Menschen nach Verlustereignissen ist der Fokus, die dabei entstehenden Reaktionen, welches Vorgehen es sein könnten Begleitungen stets sehr wichtig.“

Termin: Montag 12. Juni 2023, von 9 bis 13 Uhr

Workshop - Heute mag ich nicht

Am 12. Juni war Doris Rosenmayr, von der RAINBOWS Landesstelle Wien zum zweiten Mal im Hilfswerk eingeladen, um in einem 4-stündigen Workshop gemeinsam mit einer Gruppe von Lernbetreuer*innen zum Thema „Verlust“ zu arbeiten. Zentral ging es dabei um die Frage: „Wie wirken sich Trauer/Verlust/Trennungserlebnisse auf das (Lern-)Verhalten von Kindern aus und wie kann ich damit konstruktiv umgehen?“ Es war ein lebendiger Vormittag mit wertvollem Austausch. Danke für das rege Interesse!



Beiersdorf Beiersdorf GmbH: Treue Unterstützungspartnerschaft

General Manager Eastern Europe, Alvaro Alonso & HR Director Eastern Europe, Jana Hajdich

Auch 2023 unterstützt uns die Beiersdorf GmbH mit einer Spende, dank der wir wieder vielen Kindern und Eltern unsere Angebote ermöglichen können, die sich eine Begleitung bei uns selbst nicht leisten können. Vielen Dank für die treue und bereits langjährige Unterstützungspartnerschaft!

Besuch der Fachakademie für Sozialarbeit Passau

Am 25. Juli durfte RAINBOWS eine Klasse der Fachakademie für Sozialpädagogik aus Passau in der Landesstelle Wien begrüßen. Im Rahmen einer Studienfahrt haben sich die 23 Schülerinnen und Schüler über Einrichtungen informiert, die es in Bayern nicht gibt. Das Interesse für die RAINBOWS Arbeit war groß, wir danken für den Besuch!

WKO Patenschaft für RAINBOWS Kinder



Die Wirtschaftskammer Wien übernimmt die Kosten für 12 Patenschaften für Kinder, die eine RAINBOWS Gruppe nach einer Trennung oder Scheidung besuchen, wir bedanken und sehr herzlich dafür!



Wir danken allen Menschen und Organisationen für die finanzielle Unterstützung!

Öffentlichkeitsarbeit

NEUE BEZIRKSGRUPPEN

Rainbows für Kinder

Wenn die Eltern sich trennen, gerät die Welt der Kinder und Jugendlichen oft komplett aus den Fugen. In solchen Momenten ist der Verein Rainbows zur Stelle und gibt den Betroffenen in speziellen Gruppen Halt. Im März starten wieder Zusammenkünfte für 4- bis 13-Jährige – auch in Ottakring. Zudem sind eigene Youth-Gruppen geplant. Infos unter: www.rainbows.at



ZVG

Unterstützung bei Scheidung

Rainbows hilft Kindern dabei, die Trennung der Eltern zu verarbeiten

VON MIRIAM AL KAFUR

Wenn Eltern sich trennen, gerät die Welt der Kinder aus den Fugen. Oft bleiben sie mit ihren Gefühlen allein. Hier will der Verein Rainbows ansetzen und den Nachwuchs dabei unterstützen, mit der schwierigen Situation besser klarzukommen. In kleinen Gruppen lernen Kinder in der Malzgasse 1 andere Gleichaltrige kennen, die in einer ähnlichen Lage sind. Drei Monate lang werden bei den wöchentlichen Treffen unter der Leitung von qualifizierten Gruppenleitern wichtige Themen im Zusammenhang mit Trennung oder Scheidung altersgerecht und kreativ bearbeitet.

Hilfreiches Angebot für Kids

Mit März startet erneut das Angebot für Kinder im Alter von vier bis 13 Jahren. Für Jugendli-



Rainbows hilft bei der Verarbeitung der Scheidung der Eltern.



In Gruppen wird an der neuen Situation gearbeitet. Fotos (2): Rainbows

che zwischen 13 und 17 gibt es spezielle Gruppen.

Beim Verein erhalten Kinder in der Leopoldstadt Anregungen, um ihre Gefühle auf verschiedene Arten zum Ausdruck zu bringen. So können sie lernen, mit der neuen Familiensituation besser zurechtzukommen.

Drei begleitende Gespräche mit den Eltern runden das pädagogische Angebot ab. „Ich kann

Eltern nur ermuntern, diese Hilfe anzunehmen, damit ihre Kinder gestärkt ihren Weg weitergehen können“, sagt Romi Leonhardt, Rainbows-Landesleiterin von Wien. „Sie zeigen damit auch ihren Kindern: Sich Hilfe zu holen, ist ein Zeichen von Stärke.“

Weitere Infos gibt's unter 01/907 37 33 oder www.rainbows.at

Meidlinger

Mit der Aktion „Kinder laufen für Kinder“ werden auch in Meidling Sport und soziales Engagement kombiniert.

VON MICHAEL ELLENBOGEN

Bei der internationalen Aktion „Kinder laufen für Kinder“ nahmen vor Kurzem Schüler der Meidlinger Volksschule Rohrwassergasse teil. Insgesamt starteten 530 Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren bei diesem Laufevent, das für einen guten Zweck veranstaltet wurde.

„Wir organisierten seit März dieses Jahres die sportliche Veranstaltung. Es wurden auch viele Preise bereitgestellt“, erzählt Ingrid Haag, die in der Volksschule Rohrwassergasse die Fächer Deutsch und Werken unterrichtet. Die Arbeit da-

ran wurde selbstverständlich ehrenamtlich in der Freizeit erledigt.

Der Lauf funktioniert ganz einfach: Die Kinder sammeln pro gelaufener Runde eine vereinbarte Spende, die durch Sponsoren zur Verfügung gestellt wird. Bei diesen kann es sich um Eltern, Verwandte oder Freunde handeln. Am Ende des Laufs haben die Kinder einen vollen Sammelpass mit 20 Stempeln – für jede gelaufene Runde einen. Die Eltern spenden einen Euro pro gelaufener Runde ihres Schützlings.

Laufen für den guten Zweck

Die gesammelten Spenden kommen dem Verein Rainbows zugute. „Das ist eine Institution, die Kindern und Jugendlichen in schweren Zeiten hilft. Etwa die Trennung der Eltern oder ein Todesfall in der Familie“, so die Volksschullehrerin.

Auch auf Facebook und Instagram sensibilisieren wir für die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen mit Trennungs- und Verlusterlebnissen.





Bewusstseinsbildung & Vernetzung

Wir geben Wissen weiter

Wenn die Welt von Kindern und Jugendlichen wegen einer Trennung aus den Fugen gerät, ist ihr gesamtes Umfeld gefordert. Kinder drücken Trauer und Schmerz anders aus als Erwachsene.

In Workshops und Weiterbildungsveranstaltungen geben RAINBOWS-Mitarbeiter*innen ihr Know-How und ihre Erfahrungen an Fachpersonen wie Tagesmütter/-väter, Kindergartenpädagog*innen und Studierende weiter.

Im Anlassfall, z.B. wenn jemand im Kindergarten oder in der Schule gestorben ist, können auch **Coachings** die betroffenen Mitarbeiter*innen der Einrichtung stützen und entlasten.

Zudem können sich Eltern und andere Bezugspersonen an **Informationsabenden** ein Bild von den RAINBOWS-Angeboten machen und ihre spezifischen Fragen stellen.



RAT
auf Draht
elternseite.at

Wir freuen uns über die Kooperation mit der „Rat auf Draht Elternseite“. RAINBOWS ist mit seiner Expertise zu den Themen Trennung/Scheidung und Tod/Trauer immer wieder vertreten.



RAINBOWS ist Mitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft Trauer, einem Zusammenschluss von 7 Organisationen, die österreichweit Trauernde begleiten bzw. Trauerbegleiter*innen aus- und weiterbilden. Gemeinsam ist diesen Organisationen die Haltung zu Trauer:

„Trauer entsteht durch tief einschneidende Veränderungen im Leben eines Menschen: Das kann das Ende einer Beziehung, der Verlust des Arbeitsplatzes, das Durchleben einer chronischen Krankheit oder der Tod eines geliebten Menschen sein. Trauer kann also ganz allgemein als emotionale Reaktion auf den Verlust von etwas, das uns wichtig ist, verstanden werden: Trauerreaktionen zeigen sich bei Babys genauso wie bei hochaltrigen Menschen. Trauer ist zutiefst persönlich und zugleich ein universelles Geschehen (jede/r kennt Trauer) und betrifft das Individuum, das soziale Umfeld, aber auch die gesamte Gesellschaft. In der Haltung und im Grundverständnis der BAT spiegelt sich dieser breit gefasste Trauerbegriff wider. In der konkreten Arbeit widmet sich die BAT jedoch der Trauer im Zusammenhang mit dem Tod und wendet sich in erster Linie an Trauerbegleiter*innen bzw. im Bereich Trauer tätige Organisationen.“ www.trauerbegleiten.at

RAINBOWS ist auch Mitglied der Österreichischen Liga für Kinder- und Jugendgesundheit – einem interdisziplinären Netzwerk mit knapp 120 Mitgliedsorganisationen aus den Bereichen Gesundheitsversorgung, Kindeswohl und soziale Integration.

Die Initiative „getrennt gemeinsam Eltern sein“, ist ein Zusammenschluss von vier Organisationen (ÖPA, Juno, Plattform Doppelresidenz und RAINBOWS), die verschiedene Blickwinkel auf Elternschaft nach einer Trennung haben.

Unser Ziel ist es, Möglichkeiten aufzuzeigen und zu kommunizieren, wie Elternschaft nach einer Trennung gelingen kann. Dafür ist es wichtig, in Politik und Gesellschaft ein Bewusstsein für die große Anzahl der Trennungsfamilien zu schaffen. Es braucht ein Verständnis für den Einfluss, den gesetzliche Rahmenbedingungen auf die Lebensrealitäten, als auch auf die Lebensqualität der betroffenen Kinder und deren Eltern haben. Die Art des Umgangs der Eltern miteinander, der Eltern mit ihren Kindern, als auch die gelebten Betreuungskonzepte nach einer Trennung haben direkten Einfluss auf die Lebensqualität der Familien.

Die Lebenssituation, in der Kinder aufwachsen, wirkt darauf, welche Bindungsfähigkeit, Bildungs-, Entwicklungs- und Arbeitschancen sie als Erwachsene haben. Sie prägt ihre zukünftigen Beziehungen und ihre eventuelle Elternschaft. Fehlende oder schlechte Beziehungen zu Elternteilen, oder das Aufwachsen in Armut prägt die Zukunft von Kindern. Das bedeutet, wie von den Eltern mit Trennung umgegangen wird und wie der Umgang der Politik mit Trennungsfamilien erfolgt, beeinflusst in großem Maße unsere derzeitige und zukünftige Gesellschaft. Ein Faktor, der bisher viel zu wenig Beachtung findet und den ins Bewusstsein zu rücken sich die Initiative zur Aufgabe macht.

Es ist uns daher wichtig, in einen sachlichen öffentlichen Dialog zu gestalten und die unterschiedlichen Bedürfnisse, Anliegen und Notwendigkeiten wahrzunehmen und in unsere Ergebnisse einfließen zu lassen. www.getrenntgemeinsam.at



Kooperations- und Vernetzungspartner*innen

Wir machen Kinder stark!

Unser Ziel ist es, Kindern eine feste Basis in sich selbst zu geben: Gesundes Selbstvertrauen, das sie auch durch schwere Situationen trägt.

Im Sinne der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen arbeiten wir aktiv an der Vernetzung und dem Austausch mit Beratungseinrichtungen, Fachstellen ... und beteiligen uns an Vernetzungstreffen. Im regen Austausch mit anderen Organisationen, die mit Kindern arbeiten, geben wir unser Know-how weiter und lernen selbst dazu. Das stärkt unser Netzwerk und schafft viele Andock-Stellen für unsere Zielgruppe: Für die Kinder, die schmerzhaft Verluste erlitten haben und auch für ihre Angehörigen.

Wir sind vertreten bei folgenden Vernetzungstreffen:

- Wiener Kinder- und Jugendhilfe (MA11)
- Kinderliga • Bestattung Wien • Kontaktstelle für Alleinerziehende • Kinderhospiz Netz • Kiwi-Kinder in Wien • Kontaktstelle Trauer • KPH
- Krebshilfe • HPE • Wiener Hilfswerk • Comedio – Institut für Konfliktregelung und Mediation
- die Boje • Kriseninterventionszentrum • Momo
- Möwe • Roter Anker • Netzwerk psychosozialer Gesundheit Wien • Wiener Bildungsgrätzl
- PHC-Donaustadt • Juno • Onkologische Abteilung AKH.

Unser besonderer Dank gilt an dieser Stelle der MA11 und den Grünen Ottakring, die durch das zur Verfügung stellen diverser Räume unsere Arbeit in diesem Rahmen ermöglicht.

Für die Vermietung von Räumlichkeiten und die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns bei:

- Die Grünen Ottakring
- MA 11, Wiener Kinder- und Jugendhilfe

Feedback der Vernetzungspartner*innen

„Danke für die gute Zusammenarbeit und den professionellen Austausch, wir haben schon viele Kinder und Familien zu euch geschickt.“

„Sehr gerne unterstützen wir eure Arbeit, weil wir wissen, wie wichtig ihr für die Kinder in diesen schweren Zeiten seid.“

„Ein sehr wertvolles Angebot für viele Kinder und Eltern, die keine Therapie benötigen, aber so sehr gut in ihrer neuen Lebenssituation unterstützt werden.“

„Wir haben schon vielen Familien empfohlen zu euch zu gehen und immer nur gutes von eurer Arbeit gehört, euer Konzept hilft den Kindern und Eltern so schnell und effektiv, danke, dass es euch gibt!“

Qualitätssicherung

Qualitätssichernde Maßnahmen Landesstelle

Um die Qualität unserer Arbeit sicherzustellen sind folgende Maßnahmen für unsere Mitarbeiter*innen eingerichtet:

Landesleiter*innentreffen

2x jährlich finden österreichweite Präsenztreffen und 4x jährlich virtuelle Meetings mit der Geschäftsführung, der pädagogischen Leitung, den Landes- und Bereichsleiterinnen statt. Diese dienen dem Austausch, der Reflexion und der Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität der RAINBOWS-Arbeit (Ergebnis-, Struktur- und Prozessqualität).

Mitarbeiter*innentreffen

Jährlich finden 2 Gruppenleiter*innen-, 2 Trauerbegleiter*innen- und Gesamtteamtreffen statt. Diese dienen einerseits der Information und dem Austausch zwischen Landesstellen und Mitarbeiter*innen als auch dem Austausch der Mitarbeiter*innen untereinander.

Verpflichtende Supervision

- » 2 Gruppensupervisionen im Rahmen der RAINBOWS-Gruppe
- » quartalsweise Gruppensupervisionen im Rahmen der Trauerbegleitung

Anlassbezogene Supervision: Bei herausfordernden Situationen im Rahmen aller Angebote. Arbeitsplatz (Einzel- und Teamsupervision) für Landesleiterinnen und/oder deren Teams.

Coaching

Jede Mitarbeiter*in hat die Möglichkeit und auch die Aufgabe, mit ihrer Landes- oder Bereichsleiterin bzw. mit der pädagogischen Leiterin bei auftretenden Fragestellungen im Rahmen der RAINBOWS-Arbeit mit den Kindern/Jugendlichen und Familien telefonische, persönliche und per Mail Coachinggespräche zu führen. Diese dienen dazu, Lösungen zu finden, die Selbstreflexion im beruflichen Kontext zu schärfen sowie Fähigkeiten und Kompetenzen des Coachee herauszuarbeiten.

Weiterbildungen

Unseren Mitarbeiter*innen werden bedürfnis- und bedarfsorientierte Weiterbildungen angeboten. Diese finden im jeweiligen Bundesland, bundeslandübergreifend oder österreichweit statt. Die Inhalte der Weiterbildungen betreffen sowohl theoretische Vertiefungen zu den Themen Trennung/Trauer/Tod/Abschied/Verlust als auch praktisch-methodische Inputs. Geleitet werden die Weiterbildungen von RAINBOWS-Mitarbeiter*innen mit einem speziellen Fachwissen und Expert*innen aus dem In- und Ausland.

Österreichweite Weiterbildungen 2023

- » **21. April**, Zoom Weiterbildung: Meine Superkräfte - Ressourcenschatzkiste für Kinder & Jugendliche. Resilienz entwickeln und fördern, Mag.^a Dina Elmani-Zanka
- » **29. September**, Zoom Weiterbildung: „Puppenspiel in der pädagogischen Praxis“, DSA Ursula Urban
- » **6. Oktober**, Zoom Weiterbildung: „Ist Mama dann ein Engel?“ - Antizipatorische Trauer, Mag.^a Gertrud Larcher
- » **11. November**, Zoom Weiterbildung: Methoden in der Beratung § 95 und § 107, Susanne Janowsky-Winkler

Angebote und Zahlen RAINBOWS-Österreich 2023





Statistischer Überblick/Evaluierung RAINBOWS in Österreich 2023



RAINBOWS-Gruppen nach Trennung/Scheidung

217 GRUPPEN/988 KINDER

- 493 Buben, 495 Mädchen

Altersstufen

- 4 - 5 Jahre: 282 Kinder
- 6 - 8 Jahre: 343 Kinder
- 9 - 11 Jahre: 302 Kinder
- 12 - 14 Jahre: 55 Kinder
- 6 Jugendliche

108 GRUPPEN/507 KINDER in den Landeshauptstädten, 5 YOUTH-Gruppen

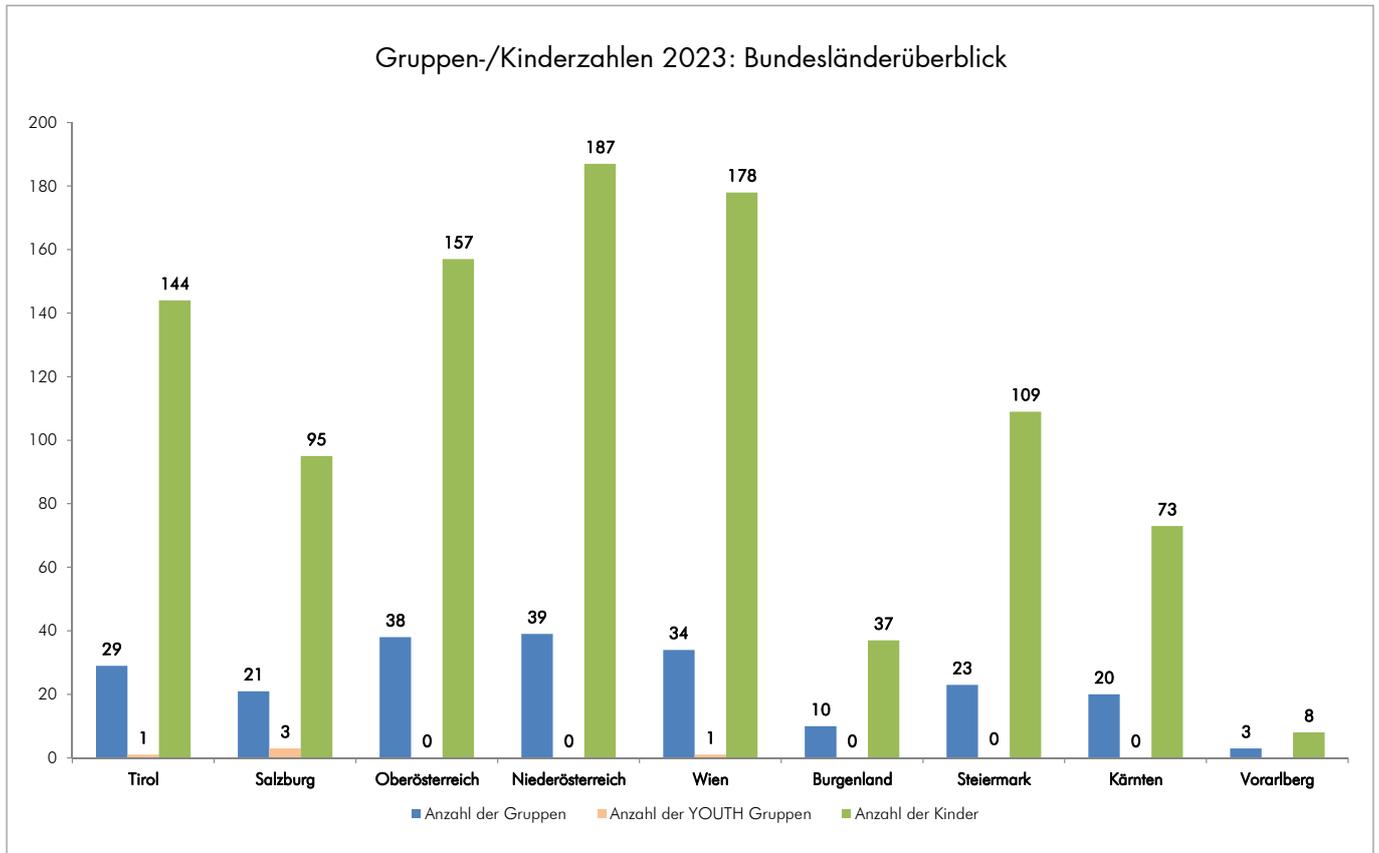
109 GRUPPEN/476 KINDER in den Bezirken/Regionen

GRUPPEN
KINDER, ALTER,
STUNDEN,
STANDORTE....



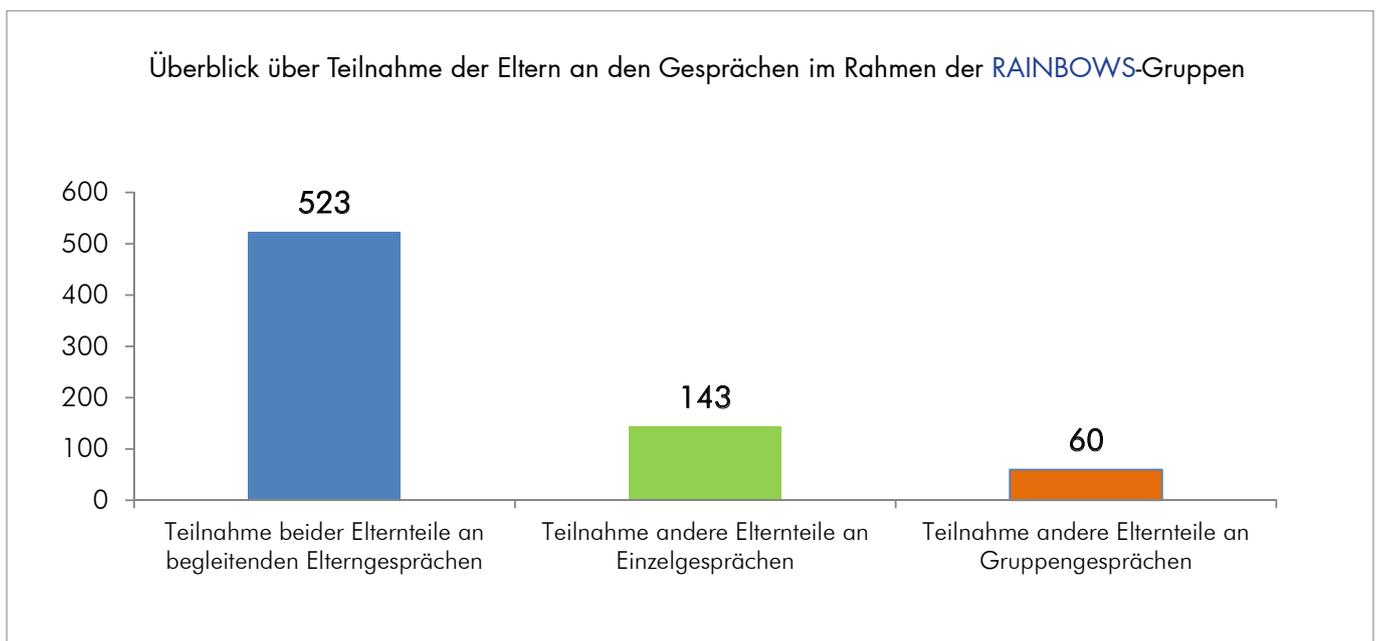
„Nichts erschüttert uns tiefer, als einen geliebten Menschen zu verlieren. Damit die traumatisierten Seelen von Kindern, Jugendlichen und deren Familien nach einer Trennung, Scheidung oder dem Tod nahestehender Menschen wieder heilen können, hilft RAINBOWS ihnen über die schwierigste Zeit hinweg. Diese wichtige und wertvolle Arbeit, die den Betroffenen neue positive Lebensperspektiven eröffnet, unterstütze ich sehr gerne.“

Claudia ROSSBACHER, Autorin Steirerkrimis



Im Vergleich zum Jahr 2022 haben um 13% mehr Kinder/Jugendliche an den RAINBOWS-Gruppen teilgenommen.

Gespräche mit dem anderen Elternteil



Im Rahmen der RAINBOWS-Gruppen haben:

- » die anmeldenden Elternteile **aller Kinder** an den begleitenden Elterngesprächen im Rahmen der Gruppen teilgenommen
- » die Elternteile von **523** Kindern gemeinsam an den begleitenden Elterngesprächen teilgenommen
- » **203** nicht anmeldende Elternteile haben gesondert an einem Einzel- oder Gruppengespräch teilgenommen
- » **143** Elternteile Informationen über RAINBOWS z.B. bei einem Beratungsgespräch erhalten.

Insgesamt waren daher 73,3% der anderen Elternteile (und 100% der anmeldenden Elternteile), deren Kinder an einer RAINBOWS-Gruppe teilgenommen haben über RAINBOWS informiert.



Foto: Julia Wesely



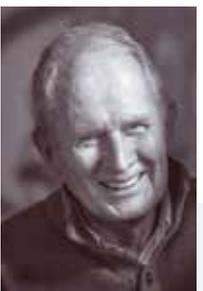
„Es ist wunderbar, dass RAINBOWS betroffenen Kindern bei Verlust zur Seite steht. Trennungen oder sogar Todesfälle sind einschneidende Erlebnisse im Leben eines jeden Menschen, die nicht einfach zu bewältigen sind. Umso wichtiger ist es, dass es jemanden gibt, der einen durch diese Zeit begleitet und zur Seite steht und dafür sorgt, dass das Vertrauen ins Leben nicht verloren geht. Danke an RAINBOWS, dass ihr euch dieser Kinder annehmt.“

KERNÖLAMAZONEN, Kabarettduo



„Wie unglaublich schwierig die Situation für Kinder nach dem Tod eines Elternteils ist, musste ich leider an unseren drei Kindern miterleben. Dass die Arbeit von RAINBOWS eine hervorragende Hilfe für die Betroffenen ist, steht außer Zweifel! Daher bin ich froh, dass ich RAINBOWS unterstützen darf.“

Markus HIRTNER (Ermi-Oma), Kabarettist



„Manchmal verändert sich das Leben von einer Sekunde auf die andere. Wenn ein Kind ein Familienmitglied verliert, ist plötzlich alles anders. Da ist es gut, dass es Organisationen wie RAINBOWS gibt, die Kinder in so schwierigen Lebenszeiten erfolgreich zu unterstützen wissen.“

Dr. Helmut MARKO, Unternehmer und Motorsportberater Red Bull



Einzelbegleitung nach Trennung/Scheidung als Überbrückung bis zum Start einer RAINBOWS-Gruppe

516 KINDER

- 245 Buben, 267 Mädchen
- 1.523 Stunden

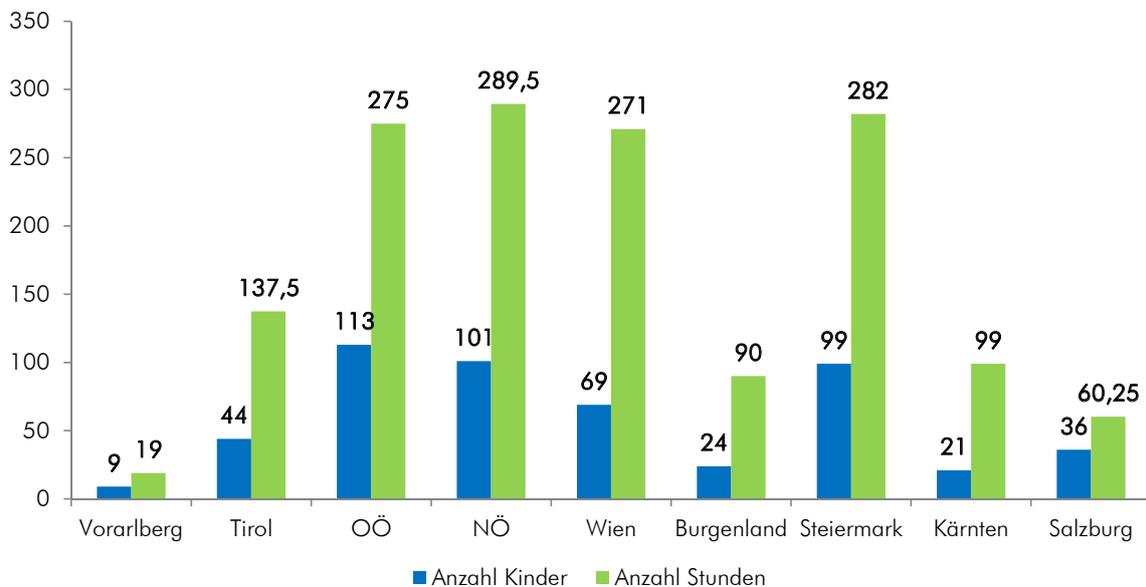
Altersstufen

- 4 - 5 Jahre: 94 Kinder
- 6 - 8 Jahre: 166 Kinder
- 9 - 11 Jahre: 132 Kinder
- 12 - 14 Jahre: 81 Kinder
- 45 Jugendliche

Im Rahmen der RAINBOWS-Einzelbegleitung haben 431 Elternteile am 1. Elterngespräch, 221 Elternteile am 2. Elterngespräch und 42 nicht-anmeldende Elternteile an einem Gespräch teilgenommen.

EINZELBEGLEITUNGEN
KINDER, ALTER,
STUNDEN,
BERATUNGEN...

Einzelbegleitungen nach Trennung/Scheidung 2023 im Bundesländerüberblick



Im Jahr 2023 haben annähernd gleich viele Kinder/Jugendliche an einer RAINBOWS-Einzelbegleitung nach einer Trennung/Scheidung teilgenommen wie im Jahr 2022 (2023: 516, 2022: 523 Kinder/Jugendliche).

GESTÄRKT
AUS DER
TRAUER

Trauerbegleitung nach dem Tod eines nahestehenden Menschen und bei lebenslimitierender Erkrankung

453 TRAUERBEGLEITUNGEN nach dem Tod eines nahestehenden Menschen

- 635 Kinder (2.255 Stunden)
- 326 Buben, 309 Mädchen
- 509 Bezugspersonen (601 Stunden)

Altersstufen

- 4 - 5 Jahre: 136 Kinder
- 6 - 8 Jahre: 168 Kinder
- 9 - 11 Jahre: 177 Kinder
- 12 - 14 Jahre: 76 Kinder
- 78 Jugendliche

TRAUER-
BEGLEITUNGEN
KINDER, ALTER,
STUNDEN,
BERATUNGEN....

4 TRAUERGRUPPEN nach dem Tod eines nahestehenden Menschen

- 20 Kinder
- 6 Buben, 14 Mädchen
- 15,5 Stunden

41 BEGLEITUNGEN bei lebenslimitierender Erkrankung

- 62 Kinder (142,5 Stunden)
- 31 Buben, 31 Mädchen
- 61 Bezugspersonen (53 Stunden)

3 TRAUERGRUPPEN für Elternteile mit minderjährigen Kindern:

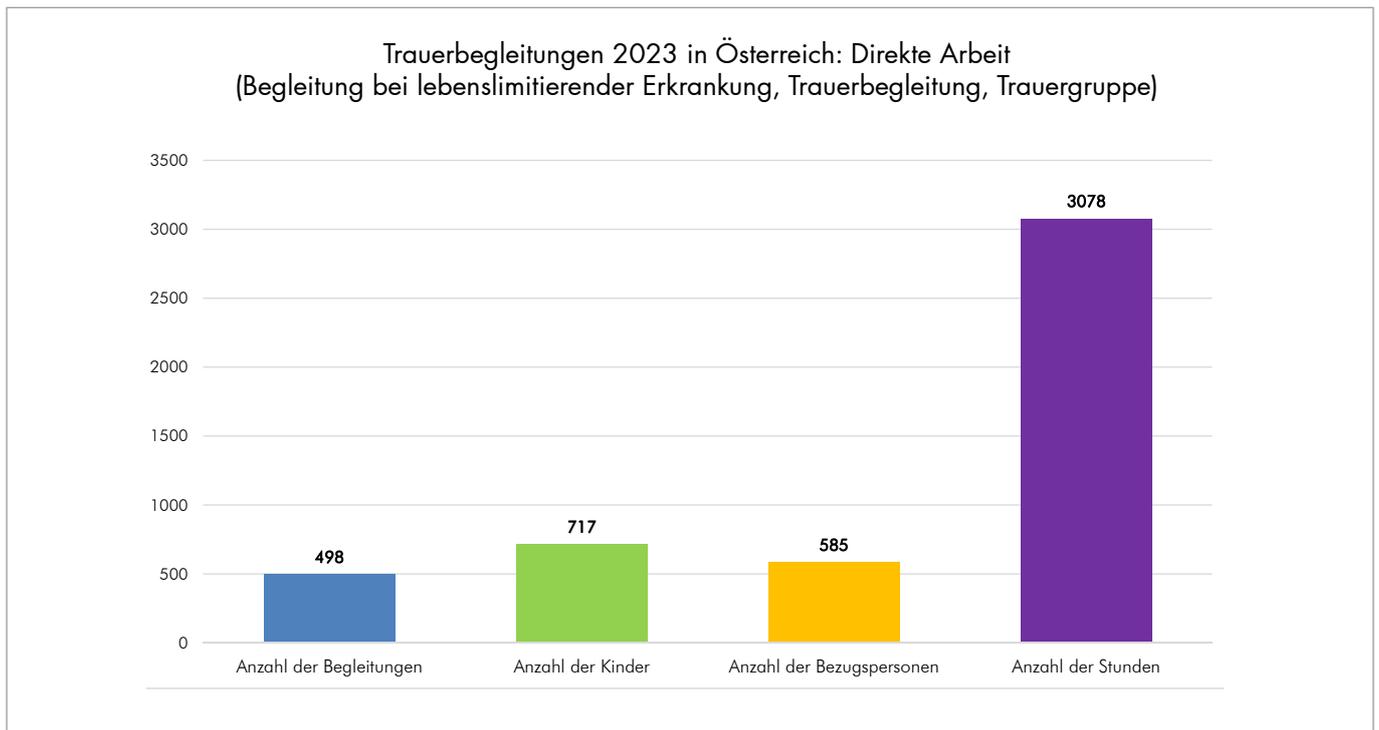
„Wenn das Leben Trauer trägt“

- 18 Erwachsene
- 16 Stunden

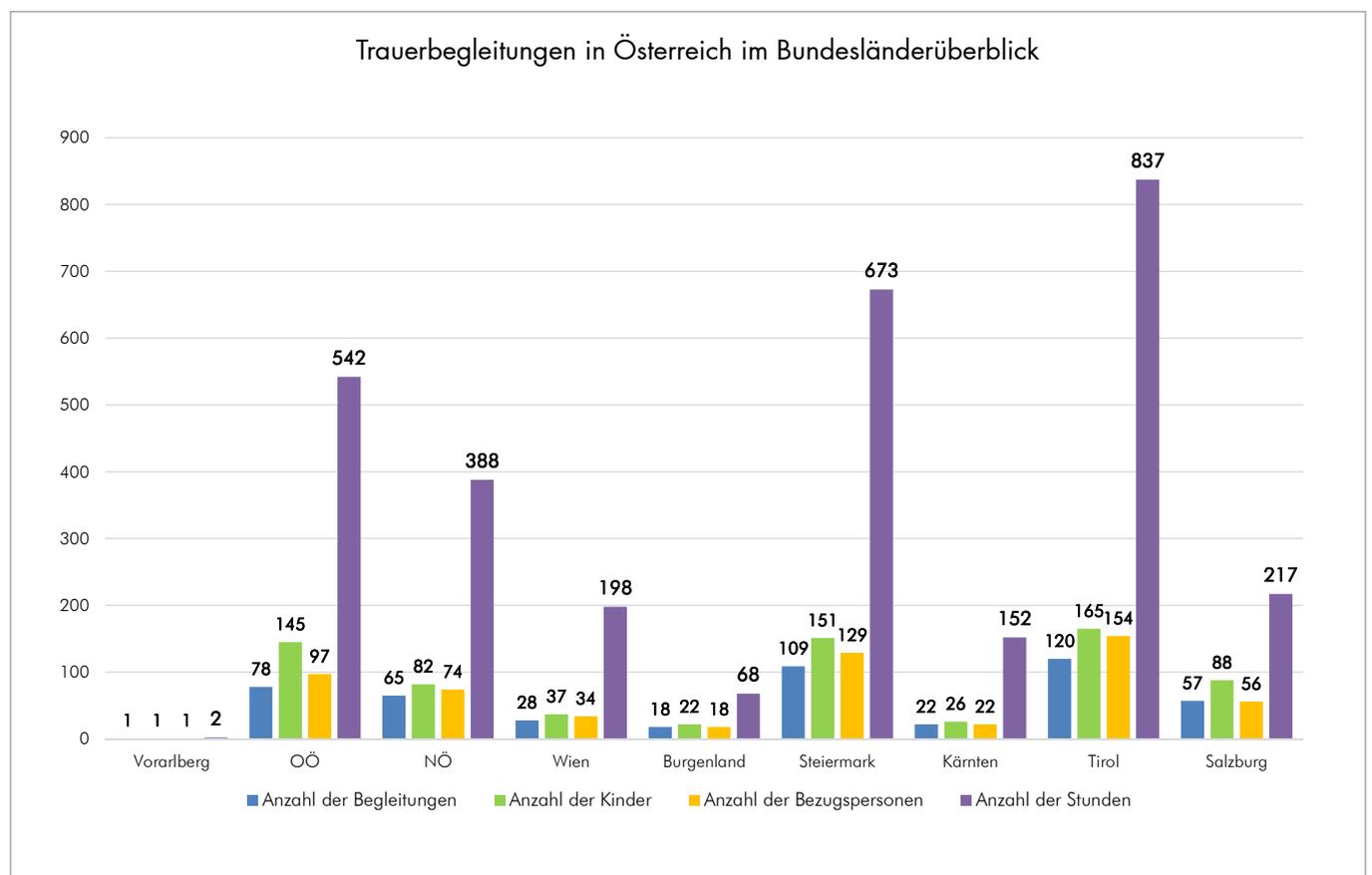


„Ich unterstütze RAINBOWS, weil die Schatzkiste am Ende des Regenbogens ein Märchen ist, und Kinder mehr als Märchen brauchen.“

Karl MARKOVICS, Schauspieler



Im Jahr 2023 sind um 15% mehr Kinder/Jugendliche nach dem Tod bzw. bei lebenslimitierender Erkrankung im Vergleich zu 2022 begleitet worden.





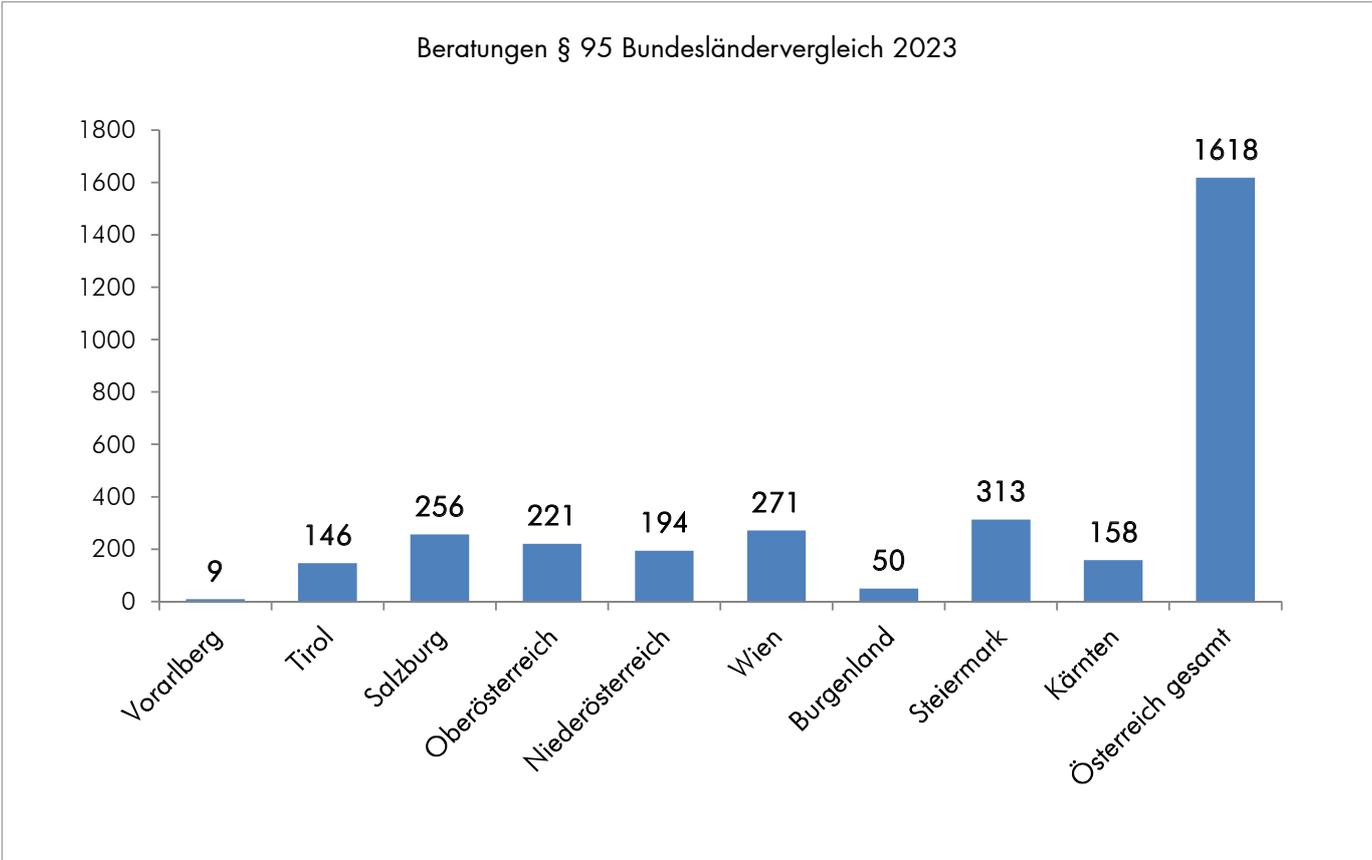
Verpflichtende Elternberatung vor einvernehmlicher Scheidung lt § 95 Außerstreitgesetz

32 GRUPPENBERATUNGEN
• 222 Teilnehmer*innen

565 ELTERNPAARBERATUNGEN
• 1.130 Teilnehmer*innen

266 EINZELBERATUNGEN

BERATUNGEN § 95
EINZEL-, ELTERNPAAR-
UND GRUPPEN-
BERATUNG



Die Anzahl der Mütter und Väter, die an einer § 95 Beratung (einzeln, als Elternpaar oder in der Gruppe) teilgenommen haben, ist österreichweit im Vergleich zum Jahr 2022 um 8,5% gestiegen.

AUS-/FORT-
BILDUNG

Aus- und Fortbildung



Online Seminare für Fachpersonen

„Was hilft mir, wenn es stürmt?“

Kinder und Jugendliche nach der Trennung/Scheidung der Eltern verstehen

3 Termine a 3,5 Stunden

44 Teilnehmer*innen

(42 Frauen, 2 Männer)

„Tut tot sein weh?“

Kinder und Jugendliche erleben Sterben, Tod und Trauer

3 Termine a 3,5 Stunden

43 Teilnehmer*innen

(41 Frauen, 2 Männer)



Online Seminare für Mediator*innen

„Was hilft mir, wenn es stürmt?“

Kinder und Jugendliche nach der Trennung/Scheidung der Eltern verstehen

2 Termine a 4,5 Stunden

21 Teilnehmer*innen

„Tut tot sein weh?“

Kinder und Jugendliche erleben Sterben, Tod und Trauer

1 Termin a 4,5 Stunden

15 Teilnehmer*innen

Fachlehrgang Trennung/Verlust

In ihrem beruflichen Alltag sind Fachkräfte aus Kindergarten, Schule, etc. mit Kindern und Jugendlichen konfrontiert, die von einem Trennungs- und Verlusterlebnis betroffen sind. Ziel dieses Lehrgangs ist die Erweiterung der Kompetenz in der Wahrnehmung entwicklungs-, persönlichkeits- und situationsbedingter Bedürfnisse und Möglichkeiten der Unterstützung

der betroffenen Kinder und Jugendlichen. Der Fachlehrgang (3 Wochenenden) ist auch der verpflichtende erste Teil der Ausbildung zur RAINBOWS-Gruppenleiter*in und zur RAINBOWS-Trauerbegleiter*in.

2 Fachlehrgänge: 32 Teilnehmer*innen
(29 Frauen, 3 Männer)

RAINBOWS-Pädagogik

Ausbildungslehrgang Gruppenleitung Trennung/Scheidung

Der Lehrgang (3 Wochenenden) stellt die Erweiterung der methodischen Kompetenzen und die Auseinandersetzung mit der spezifischen Arbeitsweise sowie den Zielen und Intentionen von RAINBOWS in seiner Arbeit mit betroffenen Kindern und Jugendlichen dar.

2 Ausbildungslehrgänge: 20 Teilnehmerinnen
(20 Frauen)

Ausbildungslehrgang Trauerbegleitung

Dieser Lehrgang (3 Wochenenden) sensibilisiert für Sichtweisen, Gefühle und Reaktionen von Kindern und Jugendlichen bei Tod eines nahestehenden Menschen und vermittelt theoretisches und praxisbezogenes Wissen über Tod und Trauer im Kindes- und Jugendalter. Die Ziele und die spezifische Arbeitsweise von RAINBOWS sowie der Erwerb methodischer Kompetenzen sind weitere Schwerpunkte dieses Lehrgangs.

1 Ausbildungslehrgang: 15 Teilnehmer*innen
(14 Frauen, 1 Mann)

Feedback

der Teilnehmer*innen über die Lehrgänge

„Es war eine tolle und lehrreiche und intensive Zeit.

Wir waren eine sehr gute Gruppe und top Trainerinnen!“

„Ich habe den Lehrgang sehr positiv erlebt und würde ihn jederzeit wieder machen.

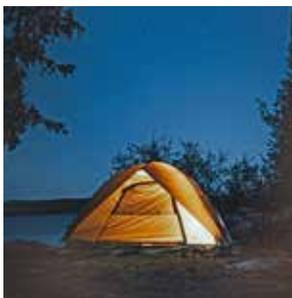
Und ich würde ihn auch empfehlen. DANKE!!“

WEBINAR
ELTERN

Kostenlose Webinare für Eltern/Alleinerziehende

In diesen Webinaren bekommen Eltern/Alleinerziehende Informationen und wertvolle Tipps rund um Trennung/Scheidung und Trauer sowie die Möglichkeit Fragen zu stellen. Um den Alltagsbedingungen der Zielgruppe entgegen zu kommen finden die Webinare vormittags und abends statt. Dauer: 1,5 Stunden.

Kindern Trauer zutrauen



„Ferien ohne dich.“

Ferienzeit mit Kindern nach dem Tod eines Familienangehörigen

1 Termin:
6 Teilnehmer*innen



„Miss you.“

Weihnachten mit Kindern nach dem Tod eines Familienmitglieds

1 Termin:
10 Teilnehmer*innen



„Bei uns geht alles weiter ... ohne dich.“

Kinder und Jugendliche nach dem Tod eines nahestehenden Menschen

1 Termin:
8 Teilnehmer*innen

Wenn Mama und Papa sich trennen



„Ferien mal 2.“

Familienurlaub nach einer Trennung

1 Termin:
32 Teilnehmer*innen



„Ich hab euch doch beide lieb.“

Gelingende Elternschaft nach einer Trennung

1 Termin:
9 Teilnehmer*innen



„Eine schöne Bescherung!“

Weihnachten mit Kindern nach der Trennung

1 Termin:
17 Teilnehmer*innen



RAINBOWS-WIEN
www.rainbows.at

RAINBOWS-Wien
Malzgasse 1/EG/R1
1020 Wien
Tel.: 01/907 37 33
wien@rainbows.at
www.rainbows.at